



mit den
Ortsgemeinden

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN
und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

38. Jahrgang
Donnerstag, den 3. September 2020
Ausgabe 36/2020



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheim



Wendelsheim



Wöllstein



Wonsheim

Badesaison 2020 im Freizeit und Erlebnisbad in Wöllstein endet



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Freibadsaison 2020 endet mit Ablauf des 05. September 2020. Trotz der zwingend erforderlichen Einschränkungen sowie der Hygiene- und Organisationsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Corona-Virus, haben auch in diesem Jahr das Wöllsteiner Freibad zahlreiche Gäste besucht. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Schwimmbadteam und den ehrenamtlichen Helfern, die alles dafür getan haben den Aufenthalt so angenehm als möglich zu gestalten. Wir hoffen Ihnen schöne und erholsame Stunden in unserem Freizeit- und Erlebnisbad ermöglicht zu haben, danken Ihnen für Ihren Besuch und freuen uns auf eine hoffentlich „Corona-freie“, unbeschwerte Badesaison 2021.

Mit herzlichen Grüßen aus der Verwaltung

Ihr

(Gerd Rocker)

Bürgermeister Gerd Rocker

Der **AUSGEFALLENE**

Wöllsteiner Markt

Weinprobe im Livestream

FREITAG

04.09.2020

20.15 UHR



Führungen zum Wasserturm

SAMSTAG

05.09.2020

AB 14.00 UHR

*Live-Musik im Live-Stream
mit Kurt und Jens*

SONNTAG

06.09.2020

16.00 BIS 18.00 UHR



Mittagessen für Jedermann

MONTAG

07.09.2020

12.00 BIS 14.00 UHR



Nähere Informationen finden Sie im Nachrichtenblatt.



**Corona Virus
Infektionsambulanz**



Anmeldungen können über die bekannte Telefonnummer – 06703/30289 – während der Bürozeiten der Verbandsgemeinde Wöllstein

montags bis freitags: 08:00 bis 12:00 Uhr

montags bis donnerstags: 14:00 bis 15:00 Uhr

erfolgen.

Hier erhalten Sie weitere Informationen!

Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein



#Warntag2020
WIR WARNEN DEUTSCHLAND

10. September 2020

Alle Informationen
finden Sie im Internet:

www.bundesweiter-warntag.de

#warntag2020

Geführte Wanderung auf dem Küstenweg Rheinhessen



Siefersheim - Wöllstein - Neu-Bamberg am Sonntag, 13. September 2020

Der Küstenweg ermöglicht einen anschaulichen Einblick in die erdgeschichtliche Vergangenheit Rheinhessens bis in die Tertiärzeit vor etwa 30 Millionen Jahren, als Rheinhessen von einem subtropischen Meer überflutet war. Vulkanische Inseln, Buchten, Felsenküsten mit Stränden, fossile Funde aus dieser Region geben auf der Wanderung ein einzigartiges Zeugnis dieser Zeit. In Verbindung zu diesen geologischen Bedingungen erörtert der Gästeführer Fragen zu Flora und Fauna, zur Besiedlungsgeschichte des Raums, zu Arbeitsbedingungen, geschichtlichen Entwicklungen und vielem mehr. Schließlich kann an zahlreiche Aussichtspunkten die Schönheit der Region genossen werden. Ein Imbiss ist bei der Wanderung inklusive.

Festes Schuhwerk und hügelandschaftliche Kondition sind erforderlich.

Um Anmeldung bis zum 10. September 2020 wird gebeten bei der Tourist Information Alzeyer Land und Rhein Hessische Schweiz unter 06731 - 499 364 oder unter touristinfo@alzey.de.

Dauer: ca. 5 Stunden
 Kosten: 15 Euro/Person (inkl. Imbiss)
 Termin: Sonntag, 13. September 2020, 11:00 Uhr
 Treffpunkt: Wöllstein, Parkplatz am Freizeit- und Erlebnisbad

Es gelten die allgemeinen Hygienevorschriften.

Bild/Urheber: Dr. Karl Brehmer

Notrufe

■ Feuerwehr

Notruf 112

■ Polizei

Notruf 110
Polizei Wörrstadt 06732/911100

Bereitschaftsdienste

■ Ärztlicher Notdienst

Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendelsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im DRK Krankenhaus Alzey,
Kreuznacherstr. 7-9 in 55232 Alzey
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)** oder 06731-19292

Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbsheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Diakonie Bad Kreuznach,
Ringstr. 64 in 55543 Bad Kreuznach
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

Für Gau-Bickelheim zuständig:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale im Heilig-Geist-Hospital Bingen,
Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen
Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)** oder 06721-19292

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr
Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden.

Nähere Informationen siehe www.kv-rlp.de/260557

■ Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050
St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720
Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240
DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

■ „Helfer vor Ort“

First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle:
Telefon 19222 oder auch über die 112

Bereitschaftszeiten:

Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim
Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr

Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr
Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

■ Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)
Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

Sprechstunden: Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr

Wochenende/Feiertage, 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0671/605-2401

Geänderte Öffnungszeiten an **Heiligabend** und **Silvester**

09.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

im Kreis Alzey

01805/666007 (0,12 € à Minute)

an **Wochenenden und Feiertagen**

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

■ Apothekennotdienst-Regelung

in Rheinland-Pfalz

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer:
01805-258825-PLZ

- also zum Beispiel 01805-258825-55597 für Wöllstein -

Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min.,
Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.)

Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter
www.lak-rlp.de

Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.

Bürgerservice

■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhesen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.

Der Anruf wird über eine Rufweiterrichtung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30244 oder 3020,
nach Dienstschluss und am Wochenende 0160 / 91324466.

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwasserpumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.

Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernsprechbuch finden.

■ Rufbereitschaft Strom/Erdgasversorgung

Strom (für alle Ortsgemeinden):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

Gas (für die OG-Gau-Bickelheim):

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1848800

(für alle übrigen Ortsgemeinden):

RWE Westnetz Tel. 0800 0793427

■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim

Hermann Müller, Kelttenstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email woellsteiner-feger@t-online.de

für die Gemeinde Wendelsheim

Patrick Busch, Donnersbergstr. 5, 55234 Flornborn

Tel. 06735/2694002, Fax. 06735/2694009

Email patrickbusch@gmx.net

für die Gemeinde Gau-Bickelheim und Wöllstein

Jonas Schimsheimer, Neupforte 14, 55291 Saulheim

Tel. 06732/2737130

schimsheimer@web.de

Mobil 0151/54 87 48 28

■ Bezirksbeamte der Polizeiwache Wörrstadt

Die Bezirksbeamten sind Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, für Institutionen, Verbände und Behörden. Sie halten den vertrauensvollen Kontakt zum Bürger, auch im direkten Gespräch und bearbeiten alle anfallenden Straftaten in ihrem Bezirk.

Berthold Weber/ Oliver Nöthen

Kontakt: Telefon: 06732/ 911-107

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

■ Schiedsmann

Sprechstunden entfallen. Erreichbar unter Tel. 015202853468, Walter Simon, walter.simon@schiedsmann.de oder Tel. 06703-1444, Franz-Josef Lenges.

■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunden entfallen. Erreichbar unter Tel. 06703/302-0, E-Mail: gleichstellung.steinle@gmail.com

■ Sicherheitsberater für Senioren

Ständig vor Ort und auf Augenhöhe mit den Senioren ist der Sicherheitsberater im präventiven Bereich zur Entlastung und Unterstützung unserer Polizei tätig.

Roland Straub, Tel. 06703-307930, Mobil 0151 5083 9532,

E-Mail: rostra66@gmx.de

■ Schulen

Realschule plus Rheinhesische Schweiz Wöllstein

Schulleiterin: Elena Seiler

Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,

realschuleplus@woellstein.de

http://www.realschuleplus-woellstein.de

Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer

Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,

grundschule@gs-gaubickelheim.de

http://www.gs-gaubickelheim.de

Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663,

gs-siefersheim@woellstein.de, http://www.gs-siefersheim.de

Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig

Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,

grundschule@gs-woellstein.de

http://www.gs-wöllstein.de

■ Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

■ Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr

1. Okt. bis 28./29. Febr. dienstags u. donnerstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

■ VG Bus

Aufgrund von Corona finden derzeit keine Fahrten statt.

■ Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wöllstein



Der Bürgerbus ist ein kostenloser Fahr-Service für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der VG Wöllstein mit eingeschränkter Mobilität und soll helfen, die Mobilität dieser Personen im Alltag zu verbessern. Wir fahren Sie gerne zum Einkauf, zu Ärzten, in die Apotheke, usw. Der „Hiwwel-

Hopper“ ist ein Kleinbus mit bis zu 8 Sitzplätzen und einer Einstiegs-hilfe. Auch ein Rollator findet auf der großzügigen Ladefläche im Heck des Fahrzeuges Platz.

Fahrzeiten:

Dienstag u. Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung:

Montag und Mittwoch	jeweils von 17:30 – 19:00 Uhr
---------------------	-------------------------------

Telefon: 06703/302-85

Soziale Dienste

■ Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung
Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.

Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20

E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

■ Caritaszentrum Alzey

Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598

Betreuungsangebot in der Sonnenblume, Niedergasse 2, Erbes-Büdesheim

■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms,

An der Hexenbleiche 34, Alzey.

Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.

Informationen und Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten unter Tel. 06731/408-7038 und -7039.

■ Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenzugehörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz:
Margot Haubs, Römering 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

■ Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

AWO-Sozialstation

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX).

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V.,

Hellgasse 20, 55232 Alzey, Telefon 06731/7800

Ortsvereine:

Wendelsheim: 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1,

Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe

Wöllstein: 1. Vors. Annerose Walk, Gotenstraße 1, Tel. 06703/3269, Email: AnneroseWalk@web.de

Wonsheim: 1. Vorsitzende Emmi Schön, am Sonnenberg 7, 55599 Wonsheim Tel.: 06703/2525. Rollstuhlverleih

Seniorenzentrum Wörrstadt, Humboldtstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199

seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

■ Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0; Fax 06731/950311; Email dw-alzey@dwwa.de
Erziehungsberatung, Jugendberatung, Suchtberatung, Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe

Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe:

■ Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213, Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de web. www.frauennotruf-mainz.de

■ Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689

■ ILCO-Gruppe

Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung

Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Spießgasse 77, Alzey

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/4945

1. Vorsitzende Regina Müller, Kelttenstraße 3

■ Jungendscouts im Landkreis Alzey-Worms

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche unter 25 Jahren Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit, ALG I/II, Bewerbungshilfen, allgemeine Lebensberatung ... Wir zeigen Dir Wege durch das Labyrinth der Möglichkeiten! Termine **nur** nach Vereinbarung, **Beratung durch Bernhard Leopoldt, Dipl.-Sozialpädagoge**

Termine nach Vereinbarung: Mobil: 0172 74 86 828 jugendscouts@alzey-worms.de, Träger: Kreisverwaltung Alzey-Worms, Abt. 5 Jugend und Familie

Das Projekt wird von EU, ESF, Land Rheinland-Pfalz, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms finanziert.

■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: marita.debnar-fsh@gmx.de

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depression
MehrGenerationen-Haus, Schlossgasse 13, Alzey

Keine vorherige Anmeldung notwendig.

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe

Alzey und Umgebung

Kontakt:

Daniela Destradi 06241-594675

M. Rothenmeyer 06734-961177

■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstr. 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen

Öffnungszeiten: mittwochs von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Kontakt: Stegemann-Krüger 06703/66 19 883

e-mail: woellsteiner.tischlein@gmail.com

■ Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich. Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt.

Ansprechpartner:

Frau Sabine Theis, Tel.: 06732/932 94 84,

E-Mail: sabine.theis@pflegestuetzpunkte.rlp.de,

Frau Sonja Hill, Tel.: 06732/932 94 95,

E-Mail: sonja.hill@pflegestuetzpunkte.rlp.de.

Sprechstunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung.

■ ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

„Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder des Vereins unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne telefonisch unter

Tel. 06703 - 3059270 Frau Kämmerer oder

Tel. 06703 - 941654 Frau Güntner

oder per E-Mail: zeitbank@gmx.de

Gäste/Interessenten sind zu unseren Kennenlern-Treffen

immer herzlich willkommen.

■ Gemeindegewest plus

Sie sind über 80 Jahre alt und brauchen noch keine Pflege? Sie möchten ihre Selbständigkeit und Gesundheit so lange wie möglich erhalten? Ihnen bei Ihren Wünschen, Sorgen und Bedarfen zu helfen und Sie über Unterstützungs- und Freizeitangebote zu informieren ist meine Aufgabe! Als „Kümmerer“ vor Ort, besuche ich Sie gerne bei Ihnen zu Hause. Denn auch Fürsorge ist Vorsorge!

Carmen Mitsch

Pflegestützpunkt Wörrstadt-Wöllstein

Rheingrafenstraße 4-6, 55286 Wörrstadt

Telefon: 06732 / 933 6870, Mobil: 0175 / 116 8907

mitsch.carmen@alzey-worms.de

■ Weisser Ring e.V.

Wir helfen Kriminalitätsoffern - Außenstelle Worms / Landkreis Alzey,
Tel.: 0151 5127 8604 E-mail: weisser-ring.az-wo@hoeding.net

■ WiW Bürgerinitiative

Willkommen in Wöllstein e.V.

Ehrenamtliche Hilfe für Geflüchtete und Neubürger

Unterstützung mit Projekten (Café, Sprachkurse, Fahrradwerkstatt etc.) und durch persönliche Hilfe, Begleitung und Patenschaften

Tel: 06703-961966 oder -2363, Dr. Petra Renner-Weber

Tel: 0176-31698385 Leonie Weber

oder: mail@willkommeninwoellstein.de

Annahme von Kleidung

Kleiderkammer ist bis auf Weiteres geschlossen.



Verbandsgemeinde

VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: info@vg-woellstein.org

Öffnungszeiten: finden nicht statt

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Niederschrift über die Sitzung des Schulträgersausschusses der Verbandsgemeinde Wöllstein

- Öffentlicher Teil -

Datum: 20. August 2020

Ort: Gemeindezentrum Wöllstein

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:55 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:

Gerd Rocker

Beigeordnete:

Schnabel, Alfons

Heckmann, Oliver

Pitthan, Thomas

Ausschussmitglieder (Stellvertreter):

SPD:

Brüchert, Clemens

(Fischborn, Björn)

Eich, Rudi

(Hollenbach, Peter)

Degen, Helmut

(Beatzel, Sabrina)

Lahm-Stosic, Natascha

(Krisztmann-Horn), Christiane

CDU:

Bunn, Gernot nicht anwesend

(Hahn, Stephan)



Frohnhöfer, Maria nicht anwesend
(Kauf, Oliver)
Müller, Lucia nicht anwesend
(Faust-Marchert, Katharina)
Schüler, Kristin nicht anwesend
(Müller, Regina)

FWG:

Bamberger, Uwe
(Meitzler, Emil)
Neuhaus, Mirco
(Simon, Walter)
Bündnis 90/Die Grünen
Lammers, Dirk
(Weber, Leonie)

Vertreter der Gemeinden

Mann, Rainer, Eckelsheim nicht anwesend
Vollmer, Jürgen, Gau-Bickelheim
Kinder, Annerose, Siefersheim nicht anwesend
Jahn, Thorsten, Stein-Bockenheim nicht anwesend
Knuh, Christine, Wendelsheim nicht anwesend
Brüchert, Johannes, Wöllstein nicht anwesend
Emrich, Jochen, Wonsheim

Fraktionsvorsitzende:

Hollenbach, Peter (SPD)
Schnabel, Sebastian (CDU) nicht anwesend
Wiesel, Sascha (FWG)
Klemmer, Karin (B90/Die Grünen) nicht anwesend

Vertreter der Schulen:

Seiler, Elena
(Beuscher, Christoph)
Hasselberg, Christiane
Seelig, Andrea
(Stock, Sylke)
Eschenauer, Sonja
Elternvertreter:
Andris, Sina
(Skrinjar, Bodo)
(Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“)
Voß, Sebastian
(Knobloch, Joachim)
(Grundschule Wöllstein)
Rosag, Melanie
(Helmer, Jennifer)
(Grundschule Siefersheim)
Weiß, Jennifer
(Grundschule Gau-Bickelheim)

Schülervertreter:

Kapan, Eliz
(Engert, Lars)
Sonstige Anwesende:

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Schülerzahlenentwicklungen an den drei Grundschulen und der Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“
- Sachstandsbericht -
- TOP 2 Betreuungsangebote an den Ganztagschulen
2.1 Grundschule „Am Appelbach“, Wöllstein
2.2 Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“, Wöllstein
- Sachstandsbericht -
- TOP 3 Betreuungsangebote an den Grundschulen
3.1 Grundschule „St. Martin“, Gau-Bickelheim
3.2 Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim
- Sachstandsbericht -
- TOP 4 Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim;
Anbau eines Mensabereiches und brandschutztechnische Maßnahmen
- Sachstandsbericht -
- TOP 5 Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“;
Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramm 3.0
- Sachstandsbericht -
- TOP 6 Grundschule „St. Martin“, Gau-Bickelheim;
Räumlichkeiten für die Ganztagsbetreuung
- Beratung -
- TOP 7 EDV Ausstattungen der Grundschulen und Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“
7.1 Verwaltungsbereich
7.2 Schulischer Bereich
- TOP 8 Umsetzung des Digitalpaktes Schulen

- Sachstandsbericht -

TOP 9 Sofortausstattungsprogramm des Bundes für mobile Endgeräte in den Schulen

- Sachstandsbericht -

TOP 10 Hygienepläne an den Schulen im Rahmen der Einschränkungen um die Ausbreitung der Corona-Pandemie

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Gerd Rocker eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss form- und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig versammelt ist.

I. ÖFFENTLICHER TEIL**TOP 1 Schülerzahlenentwicklungen an den drei Grundschulen und der Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“****- Sachstandsbericht -**

Dem Ausschuss liegen die Schülerzahlen der drei Grundschulen und der Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“ zur Kenntnisnahme vor. Weiterhin wurde eine Prognose anhand der Geburtenzahlen aus dem Einwohnermelderegister für die Schuljahre 2021/22 bis 2025/26 erstellt.

Daraus ist zu entnehmen, dass in der Grundschule Gau-Bickelheim im Schuljahr 2021/22 voraussichtlich wieder zwei erste Klassen gebildet werden müssen. In den Grundschulstandorten Siefersheim und Wöllstein kann die Schulraumsituation aufgrund der vorliegenden Zahlen als ausreichend angesehen werden. Bürgermeister Rocker weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Land Rheinland-Pfalz bei einer nur geringfügigen temporären Überschreitung der Klassenmesszahlen nicht bereit ist, die Erweiterung oder den Neubau von Schulräumen zu fördern und dass eine Baumaßnahme ohne Co-Finanzierung des Landes für die Verbandsgemeinde Wöllstein ausscheidet. Die Schulleiterin der Grundschule Gau-Bickelheim, Frau Eschenauer weist auf die angespannte Raumsituation in der Grundschule St. Martin hin. Alle Klassen seien bis zur oberen Grenze besetzt. Im nächsten Jahr müssten zwei erste Klassen gebildet werden. Schon jetzt müsse daran gedacht werden, den dann entstehenden Raumengpass evtl. durch die Aufstellung von Containern auszugleichen. Sie weist weiterhin darauf hin, dass durch die steigenden Schülerzahlen und die damit verbundene Aufstockung des Personals, das Raumprogramm mittlerweile unzureichend ist. Das Lehrerzimmer „platzt aus allen Nähten“, es gibt kein Elternsprechzimmer, es gibt kein Arztzimmer, die Schulleitung muss sich ein kleines Büro mit dem Sekretariat teilen. Es ist hier dringend notwendig den Schulstandort zu optimieren. Bürgermeister Rocker sagt zu, das Raumprogramm zu evaluieren und entsprechende Containerlösungen zum Beginn des nächsten Schuljahres zu organisieren. Er weist aber nochmals darauf hin, dass eine Finanzierung durch das Land für eine räumliche Erweiterung nicht zu erwarten ist, wenn die Schule nicht dauerhaft zweizügig ist. Auch Ortsbürgermeister Vollmer greift das Thema auf und erinnert daran, dass das Kreisjugendamt dem Neubau eines Kindergartens mit zwei weiteren Gruppen zugestimmt hat. Diese Kinder werden auch dann anschließend die Schule besuchen müssen. Der Neubau des Kindergartens wird ebenso durch das Land gefördert. Im Hinblick darauf ist es erforderlich, das Schulraumprogramm zu überprüfen. Die Schulleiterin Frau Weiß macht ebenso die räumliche Enge in der Schule geltend, die sich auch bei der betreuenden Grundschule negativ auswirkt.

Bürgermeister Gerd Rocker stellt zum einen fest, dass die Schülerzahlenentwicklung nur fundiert anhand der statistisch vorliegenden Geburtenzahlen dargestellt werden kann. Prognosen und etwaige Entwicklungen anhand geplanter Baugebiete etc. sind hier nicht zielführend und werden von Seiten des Landes für etwaige Schulerweiterungsbauten nicht anerkannt. Zudem ist festzustellen, dass man im Bereich der Kindertagesstätten derzeit dabei ist, die bereits bestehenden Rechtsansprüche umzusetzen. Hier gibt es Wartelisten für Kinder, deren Betreuung aufgrund nicht gegebener Plätze nicht erfolgen kann. Die Schülerzahlen der übrigen Schulen werden durch Bürgermeister Rocker vorgetragen und vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

TOP 2 Betreuungsangebote an den Ganztagschulen**2.1 Grundschule „Am Appelbach“, Wöllstein****2.2 Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“, Wöllstein****- Sachstandsbericht -**

Bürgermeister Rocker erläutert das Betreuungsangebot an den Ganztagschulen der Realschule Plus und der Grundschule „Am Appelbach“ und stellt die Unterschiede zur betreuenden Grundschule heraus. Herr Knobloch, Elternvertreter der Grundschule „Am Appelbach“ weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass nach dem Umzug in das Hausmeisterwohnhaus die Betreuungsräume noch immer nicht mit einem Lärmschutz versehen sind. Die Verwaltung wird beauftragt dies zu prüfen.

TOP 3 Betreuungsangebote an den Grundschulen**3.1 Grundschule „St. Martin“, Gau-Bickelheim****3.2 Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim****- Sachstandsbericht -**

Auch hier ist festzustellen, dass die Betreuungsangebote sehr stark in Anspruch genommen werden. Entsprechendes Zahlenmaterial liegt dem Ausschuss zur Kenntnisnahme vor. Bürgermeister Rocker erläu-

tert das Verfahren an den Betreuten Grundschulen und berichtet über die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Mittagessen. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Die Mittagsverpflegung insgesamt soll an allen vier Standorten evaluiert werden und ggfls. eine Neuausschreibung erfolgen. Bürgermeister Gerd Rocker erläutert hier auch noch einmal die Kostensituation und im Gegenzug den Anteil der Eltern, welche diese nach den Regelungen des Schulgesetzes und der Sachbezugsverordnung zu leisten haben.

TOP 4 Grundschule „Am Martinsberg“, Siefersheim; Anbau eines Mensabereiches und brandschutztechnische Maßnahmen

- Sachstandsbericht -

Mit der Umsetzung der brandschutztechnischen Maßnahmen wurde zwischenzeitlich begonnen. Der ehemalige Büchereiraum wurde zu einem Klassensaal umfunktioniert und eine Fluchttreppe zum Schulhof hin eingebaut. Diese Treppe soll noch um eine zweite Ebene im Klassenraum erweitert werden. Die Pläne für die geforderten Fluchtbalkone und Treppen liegen zwischenzeitlich vor. Hier soll die Umsetzung ab Oktober 2020 erfolgen. Dies gilt auch für den Neubau einer Mensa. Bürgermeister Rocker erläutert noch einmal kurz, warum das Verfahren so langwierig ist und gibt bekannt, dass auch hier der Baubeginn im Oktober erfolgen soll. Die Schulleiterin, Frau Hasselberg fragt nach einem Terminplan, damit sich die Schule danach richten kann. Der beauftragte Architekt, Herr Kunz ist aufgefordert, einen Bauzeitenplan zu erstellen, der dann bekanntgegeben wird.

TOP 5 Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“; Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramm 3.0

- Sachstandsbericht -

Auch hier ist mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen worden. Zurzeit läuft die Sanierung der Toilettenanlagen für die Schülerinnen und Schüler. Danach werden die Lehrertoiletten saniert. Es folgen dann die Sanitärbereiche in der Schulsporthalle, die Erneuerung der Prallschutzwände und die weiteren vorgesehenen Maßnahmen.

TOP 6 Grundschule „St. Martin“, Gau-Bickelheim; Räumlichkeiten für die Ganztagsbetreuung

- Beratung -

Durch die gemeinsame Nutzung des sogenannten „Jugendraumes“ durch die betreuende Grundschule und die örtlichen Vereine, kommt es hier immer wieder zu Konflikten. Um die Situation zu entspannen, wurde bereits beim Land angefragt, inwieweit man dem Neubau einer Mensa, ähnlich wie an der Grundschule Siefersheim zustimmen könnte und eine finanzielle Beteiligung des Landes in Frage kommt. Dieses Ansinnen wurde jedoch vom Land abgelehnt, da entsprechende Räumlichkeiten vorhanden sind, die genutzt werden können. Nachdem nun die Hausmeisterin ihr Arbeitsverhältnis und damit auch die Dienstwohnung zum 31.12.2020 gekündigt hat, wird nun die Möglichkeit geprüft, inwieweit das Hausmeisterwohnhaus für die Zwecke der betreuenden Grundschule genutzt werden kann. Die Schulleiterin Frau Eschenauer hält die Nutzung des Hausmeisterwohnhauses als Betreuungsraum eher nicht für geeignet. Die Betreuung von zurzeit 56 Kindern ist in dem Gebäude nicht vorstellbar. Es sind keine geeigneten Räume für die Einnahme des Mittagessens vorhanden, ebenso fehlt es an Toiletten und Waschbecken. Hier müsste eine größere Umbaumaßnahme vorgenommen werden. Es sei eher vorstellbar, das Gebäude als Verwaltungstrakt für die Schule zu nutzen. Ausschussmitglied Hollenbach weist auf die beabsichtigte Einführung eines Rechtsanspruches auf Betreuung an den Grundschulen ab dem Jahr 2025 hin. In diesem Zuge wären dann alle Grundschulen des Landes auf die dann geltenden Standards zu bringen. Dabei müsste auch eine Co-Finanzierung des Landes möglich sein. Bürgermeister Rocker empfiehlt die Förderprogramme abzuwarten und sagt zu, die Räumlichkeiten im Hausmeisterwohnhaus vor Ort zu besichtigen und dann weitere Schlüsse zu ziehen.

TOP 7 EDV Ausstattungen der Grundschulen und Realschule Plus „Rhein Hessische Schweiz“

7.1 Verwaltungsbereich

7.2 Schulischer Bereich

Herr Meyer, zuständiger Mitarbeiter der EDV-Abteilung trägt vor, dass die EDV-Ausstattung im Verwaltungsbereich der Schulen auf dem aktuellen Stand ist. Für den schulischen Bereich schreiten die Ausstattungen Stück für Stück voran und werden im Rahmen des Digitalpaktes umgesetzt.

TOP 8 Umsetzung des Digitalpaktes Schulen

- Sachstandsbericht -

Alle Schulen sollen bis zum Jahresende mit Glasfaseranschlüssen versorgt sein. Hier entstehen im Bereich der Verbandsgemeinde Wöllstein Kosten in Höhe von 1,1 Mio. Euro. Davon hat die Verbandsgemeinde einen Eigenanteil von 10 % zu tragen. Der Verbandsgemeinderat hat die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Die Mittel stehen bereit. Für die Beantragung der entsprechenden Mittel aus dem Digitalpakt haben die Schulen ihre Medienkonzepte erstellt. Die Verwaltung ist zurzeit dabei, das Verwaltungskonzept hierzu zu erstellen und die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln, um die Anträge auf den Weg zu bringen.

TOP 9 Sofortausstattungsprogramm des Bundes für mobile Endgeräte in den Schulen

- Sachstandsbericht -

Zur kurzfristigen Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit mobilen Endgeräten, um gerade jetzt in der Corona-Pandemie ein Home-schooling zu ermöglichen, haben Bund und Land weitere Mittel zur Verfügung gestellt. Für die Verbandsgemeinde Wöllstein stehen hierfür rund 41.000,00 € zur Verfügung. Dafür ist geplant ca. 80 Endgeräte anzuschaffen, die dann an die Schüler weiter verliehen werden können. Die entsprechenden Anträge hierzu sind gestellt. Mit dem Bewilligungsbescheid wird in Kürze gerechnet. Für die Auswahl der Schülerinnen und Schüler, die ein solches Endgerät erhalten sollen, sind grundsätzlich die Schulen selbst zuständig. Bürgermeister Rocker möchte den Schulen jedoch in Zusammenarbeit mit den anderen hauptamtlichen Bürgermeistern eine Empfehlung an die Hand geben, die die Schülersauswahl erleichtern soll.

TOP 10 Hygienepläne an den Schulen im Rahmen der Einschränkungen um die Ausbreitung der Corona-Pandemie

Der zurzeit geltende Hygieneplan für Schulen liegt den Ausschussmitgliedern vor. Bürgermeister Rocker bittet die Schulleitungen entsprechende Bedarfe an Hygienemitteln an die Verwaltung zu melden.

TOP 11 Mitteilungen und Anfragen

Frau Seiler, Schulleiterin der Realschule Plus, berichtet von räumlichen Problemen bei der Essensausgabe in der Mensa bei Beachtung der entsprechenden Hygieneregeln. Sie spricht weiterhin die Nutzung der Sporthallen an, beanstandet den Zustand der Sportanlagen im Schlossstation und wünscht eine Regelung zur Urlaubsvertretung des Hausmeisters. Die angesprochenen Punkte sollen in einem Verwaltungsgespräch erörtert werden.

Bürgermeister Rocker berichtet von der erstmals stattgefundenen Sommerschule 2020. Die Sommerschule hat in der 5. und 6. Ferienwoche in den Räumen der Grundschule Wöllstein stattgefunden. Von 57 Schülern, die ihr Interesse an der Sommerschule bekundet haben, sind in der ersten Woche 33 und in der zweiten Woche 23 Schüler erschienen. Die Sommerschule wurde von 5 Kursleitern betreut. Zusätzlich hat die Verwaltung jeweils einen Mitarbeiter abgestellt, um in Notfall einen Ersthelfer vor Ort zu haben. Das zuständige Ministerium hat die Absicht geäußert, auch in den Herbstferien ein entsprechendes Angebot zu organisieren. Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, bedankt sich Bürgermeister Rocker für die Teilnahme und die konstruktiven Beiträge und schließt die Sitzung des Schulrägerausschusses 18:55 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender) (Schriftführer)

Nichtamtliche Mitteilungen

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe unseres Nachrichtenblattes Wöllstein aktuell erscheint am 10.09.2020.

Redaktionsschluss ist am 03.09.2020 um 16.00 Uhr.

Wir gratulieren

In der Zeit vom 04.09.2020 bis 10.09.2020 feiern nachstehend aufgeführte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, ihren Geburtstag (ab 70 Jahre und älter) oder ihr Ehejubiläum. Hierzu gratulieren wir recht herzlich.

06.09.2020 **Mecky, Ute**

70 Jahre

07.09.2020 **Escheberg, Bernhard**

80 Jahre

IN EIGENER SACHE **Wenn Sie kein „Wöllstein aktuell“ bekommen haben ...**

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Nachrichtenblattes „Wöllstein aktuell“ nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-800

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist:

abo@wittich-foehren.de

Schulnachrichten

Nachruf

Am 19.08.2020 verstarb im Alter von 75 Jahren die Lehrerin

Irmgard Vestner

Die Verstorbene war im Schuldienst des Landes Rheinland-Pfalz von 1972 bis 2005 an der Grund- und Hauptschule Wöllstein, später Grundschule Am Appelbach, tätig. In ihrer Dienstzeit erwarb sie sich durch konsequente und korrekte Arbeit Ansehen und Achtung bei Schülern, Eltern und Kollegen.

Wir sprechen den Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus.

Grundschule Am Appelbach Wöllstein

Andrea Seelig, Schulleiterin Hanna Bickel, örtl. Personalrat



Eckelsheim

Ortsbürgermeister Rainer Mann

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim
Tel. 06703/300676 oder 06703/1294 (privat)
E-Mail: info@weingutmann.de
Sprechstunde: jeden Montag von 18.00 - 19.00 Uhr
Internet: www.eckelsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen



Gau-Bickelheim

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer

Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim
Tel. 06701/476, Fax 06701/1031
E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de
Sprechstunden: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 19.00 - 20.00 Uhr u. n. Vereinbarung
Internet: www.gau-bickelheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 13. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim findet am **Montag, dem 7. September 2020 um 19:00 Uhr**, im Saal des Bürgerhauses Gau-Bickelheim, Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim, statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- | | |
|-----------------------------------|--|
| TOP 1 | Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung |
| TOP 2 | Neubau Kita
a) Vorstellung erster Entwürfe durch das Architekturbüro
b) Beratung |
| TOP 3 | Nachtragshaushaltsplan und Nachtragshaushaltssatzung 2020 mit Investitionsprogramm 2020
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 4 | Nachwahlen zu Friedhofsausschuss und Verkehrsausschuss |
| TOP 5 | Auftragserteilung zur Bepflanzung Grünstreifen und Baumscheiben Gutenbergring
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 6 | Baumpflegemaßnahmen
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 7 | Tieferlegung Grünschnitt-Container Friedhof
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 8 | Anschaffung Pritschenwagen für Bauhof der Ortsgemeinde
a) Grundsatzentscheidung über die Anschaffung
b) Entscheidung ob Kauf oder Leasing
c) Beauftragung der Verwaltung zur Angebotseinholung zur freihändigen Vergabe in der nächsten Ratssitzung |
| TOP 9 | Schulstandort Gau-Bickelheim
- Informationen zur Schülerzahlenentwicklung und Konsequenzen daraus |
| TOP 10 | Bauangelegenheiten
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 11 | Entscheidung zur Durchführung des Martinsfestes 2020
- Beratung und Beschluss - |
| TOP 12 | Mitteilungen und Anfragen |
| II. Nichtöffentlicher Teil | |
| TOP 13 | Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
- Beratung und Beschluss - |



Feuerwehrrnachrichten

Jugendfeuerwehr und Bambinis

Übungstermine der Jugendfeuerwehren in der VG

Mitmachen kann jeder, der min. 10 Jahre alt ist und Spaß daran hat, gemeinschaftlich was zu bewegen.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Gau-Bickelheim

Montag, 18:00 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Vollmer (0179-8563919)

Siefersheim

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Lukas Ebling (0178/ 1670320)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Annalena Steinle

Wendelsheim

Freitags von 18.15 Uhr - 19.45 Uhr

Ansprechpartner: Jugendwart: Ralf Zaun Mobil 0163 / 1308100
Stellv. Jugendwart: Victoria Hargarten: 06734 / 9625262

Wöllstein

Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sven Beatzel (0170-3855544)
Richard Schmelzeisen (0171-6708239)

Wonsheim

Freitag, 17:15 - 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Müller (0151 46595112)

Feuerwehr Vorbereitungsgruppe (Bambinis)

Die „Bambinis“ ist eine Vorbereitungsgruppe für alle kleinen Feuerwehr interessierten von 6 bis 10 Jahren.

Übungen finden zur Ferienzeit meist nicht statt, bitte vorher informieren. Auch können Uhrzeiten bei Bedarf abweichen.

Eckelsheim

Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Anna und Sarah Feldhaus
(über Jürgen Graf, 0157-87174926)

Siefersheim

Freitag, 17.00 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Natascha Winter (0174/ 2142517)

Stein-Bockenheim

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr in ungeraden Wochen

Ansprechpartner: Werner Spanier (0160-97475859)

Wöllstein

Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr in geraden Wochen

Ansprechpartner: Sabrina Beatzel (0177-8252082)

Wonsheim

Mittwoch, 16:00 - 18:00 einmal im Monat.

Ansprechpartner: Michele Stumpf (0171-7038580)

Die Jugendwarte freuen sich auf euch.

- TOP 14 Bauangelegenheiten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 15 Straßenangelegenheiten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 16 Personalangelegenheiten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 17 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
gez. (Jürgen Vollmer)
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 20. Juli 2020
Ort: Bürgerhaus Gau-Bickelheim
Beginn: 19:05 Uhr Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:

Vollmer, Jürgen

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Mack, Wolfgang (o. RM)
2. Beigeordneter Lintgen, Michael (o. RM)

Ratsmitglieder:

Abel, Adam

Brunk, Markus	entschuldigt
Fels, Heinrich Werner	
Fels, Sandra	entschuldigt
Friedrich, Andreas	
Gräsel, Hans	
Haßlinger, Thomas	
Hollenbach, Peter	
Janz, Johannes	entschuldigt
Krollmann, Markus	entschuldigt
Noetzel, Thomas	
Schnabel, Karl-Heinz	
Schnabel, Oliver	
Vollmer, Martin	
Weil, Dominik	
Zahn, Thomas	entschuldigt

Sonstige Anwesende:

Von der Verbandsgemeinde Wöllstein Frau Annette Faßbinder zugl. Schriftführerin

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 Neubau Kita
a) Beauftragung Architektenleistungen
- Beratung und Beschluss
b) Sachstandsbericht
- TOP 3 Auftrag Neubau Wirtschaftswegebrücke „Im Spess“
per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung
- Information des Gemeinderates
- TOP 4 Auftrag Höhenvermessung B-Plan „Hinter der Hofstatt“
per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung
- Information des Gemeinderates
- TOP 5 Auftrag Höhenvermessung B-Plan „Südlich des Flonheimer Weges“
per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung
- Information des Gemeinderates
- TOP 6 B-Plan „Hinter der Hofstatt“;
Vergabe der Baugrunduntersuchung
Beratung und Beschluss
- TOP 7 B-Plan „Südlich des Flonheimer Weges“;
Vergabe der Baugrunduntersuchung
Beratung und Beschluss
- TOP 8 Ausschreibung der Pflasterfugen-Pflegearbeiten im Neubaugebiet „Gutenbergring II“
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Neugestaltung Grünecke „Am Römer“ östlicher Teil

- Beratung und Beschluss
- TOP 10 Entscheidung zur Durchführung der Kerb 2020
- Beratung und Beschluss
- TOP 11 Jubiläumsjahr „1250 Jahre Gau-Bickelheim“ in 2021
- Sachstandsbericht zu den Planungen
- Beratung und Beschluss über das Budget
- TOP 12 Bauangelegenheiten
- Beratung und Beschluss
- TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer eröffnet die 12. Sitzung des Ortsgemeinderates um 19:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 10.07.2020 frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Herr Vollmer begrüßt Herrn Bernhard Krämer, der zu TOP 11 berichtet wird und Frau Annette Faßbinder von der Verbandsgemeinde Wöllstein, die er zur Schriftführerin bestellt. Einwände zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 2 Neubau Kita

a) Beauftragung Architektenleistungen

- Beratung und Beschluss

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Fachabteilung beauftragt die Architektenleistungen für den Neubau der KiTa auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 3 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 1 Unternehmen hat ein Angebot abgegeben, 2 Unternehmen haben auf die Abgabe verzichtet. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt (Verweis auf Vergabevermerk).

Anmerkung zum Haushaltsansatz: Im Nachtragshaushalt der Gemeinde Gau-Bickelheim werden die Kosten i.H.v. 150.000,00 € für die Architektenleistungen veranschlagt.

Der Ortsgemeinderat folgt der Vergabeempfehlung und beschließt **einstimmig** die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Eichler Architekten aus Alzey-Weinheim, zu einer Angebotssumme von brutto 120.647,69 €. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge mit der Firma zu schließen.

b) Sachstandsbericht

Der Vorsitzende informiert den Rat, dass er bereits für den 21.07. den Architekten zu einem Einweisungsgespräch ins Rathaus eingeladen hat. Dazu werde auch der um Mitglieder aus Bauausschuss und Kita erweiterte Ältestenrat geladen. Ziel dieses Gesprächs ist es, den Architekten ergänzend zu den bekannten gesetzlichen Vorgaben auch mit den zusätzlichen Kriterien und Wünschen der Ortsgemeinde vertraut zu machen, die auf Basis der verschiedenen Kita-Besichtigungen und Diskussionen in den Ausschüssen und dem Rat ausgearbeitet wurden. Dies damit er gleich eine fundierte Planungsgrundlage hat. Angestrebt wird ein erster Planentwurf bereits für Anfang September. Sobald der Planentwurf vorliegt, soll dieser intensiv mit dem Kreisjugendamt und vor allem auch hinsichtlich Brandschutz abgeklärt werden. Dann ist geplant ihn zunächst in die Ausschüsse zu geben (Kita- und Bauausschuss) und dann dem Rat vorzulegen.

Ratsmitglied H.W. Fels regt an, den Entwurf zunächst dem Rat vorzulegen, damit dieser vorab informiert sei, dem schließen sich die anderen Ratsmitglieder an.

Ob die Bauausführung in Holz- oder Massivbauweise erfolge, habe laut Architekt Eichler keine größeren Auswirkungen auf die Gesamtkosten. Die Entscheidung dazu könne daher im Verlauf der Planung aufgrund weiterer Argumente getroffen werden. Die Planung erfolgt daher diesbezüglich zunächst neutral.

Ratsmitglied Gräsel hält es hier für sinnvoll, den Architekten bereits vorab zu informieren, in welche Richtung der Rat tendiere. Ratsmitglied Hollenbach spricht sich stattdessen dafür aus, der Empfehlung der Verwaltung zu folgen. Die Vorgehensweise des Verfahrens sei völlig in Ordnung, denn nicht jede Fraktion habe bereits eine Tendenz zur Bauweise.

Der Vorsitzende wird den Architekten daher bitten, idealerweise bereits in der nächsten Ratssitzung einen ersten Entwurf vorzustellen und den Ratsmitgliedern dann für Detailfragen zur Verfügung zu stehen.

TOP 3 Auftrag Neubau Wirtschaftswegebrücke „Im Spess“ per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung - Information des Gemeinderates

Der Vorsitzende berichtet über die Eilentscheidung des Auftrages Neubau Wirtschaftswegebrücke „Im Spess“. Der Schaden muss von der Ortsgemeinde finanziert werden, da der Verursacher flüchtig ist. Die Ortsgemeinde habe im Vorfeld Preisvergleiche durchgeführt und sich für die Fa. Waldmann aus Alzey entschieden. Der Auftrag wurde für 5.078, -- € der Fa. Waldmann im Rahmen einer Eilentscheidung erteilt, damit die Bauarbeiten möglichst störungsfrei für die Landwirtschaft nach der Getreide- und vor der Zuckerrübenerte erfolgen können.

Von Seiten des Rates gibt es hierzu keine Einwendungen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 4 Auftrag Höhenvermessung B-Plan „Hinter der Hofstatt“ per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung

- Information des Gemeinderates

Um den weiteren Werdegang nicht abzubremsen, habe auch hier der Bürgermeister im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 GemO eine Eilentscheidung getroffen. Der Auftrag zur Höhenvermessung von Straßen, des Wiesbaches und anderen Referenzpunkten wurde für 1.300,- € plus Nebenkosten erteilt.

Von Seiten des Rates gibt es hierzu keine Einwendungen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 5 Auftrag Höhenvermessung B-Plan „Südlich des Flonheimer Weges“

per Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 Gemeindeordnung

- Information des Gemeinderates

Um den weiteren Werdegang nicht abzubremsen, habe auch hier der Bürgermeister im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 GemO eine Eilentscheidung getroffen. Der Auftrag zur Höhenvermessung von Straßen und anderen Referenzpunkten wurde für 1.000,- € plus Nebenkosten erteilt.

Von Seiten des Rates gibt es hierzu keine Einwendungen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 6 B-Plan „Hinter der Hofstatt“;

Vergabe der Baugrunduntersuchung

Beratung und Beschluss

Die Verbandsgemeinde hat für die Baugrunduntersuchung des Bebauungsplanes „Hinter der Hofstatt“ in Gau-Bickelheim vier Firmen zur Abgabe eines Angebotes angeschrieben. Die Angebote wurden durch die Verbandsgemeinde geprüft und sind nach den Vorgaben der HOAI angemessen. Der günstigste Anbieter war die Firma ROMAG aus Enkenbach-Alsenborn mit **2.858,98 € brutto**.

Die Baugrunduntersuchung dient ebenfalls der entwässerungstechnischen Voruntersuchung. Die Kosten tragen daher die VG-Werke und die OG jeweils zur Hälfte (jeweils ca. **1.429,49 €**).

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Baugrunduntersuchung für das B-Plan-Verfahren „Hinter der Hofstatt“ an die Firma ROMAG aus Enkenbach-Alsenborn zu vergeben.

TOP 7 B-Plan „Südlich des Flonheimer Weges“;

Vergabe der Baugrunduntersuchung

Beratung und Beschluss

Die Verbandsgemeinde hat für die Baugrunduntersuchung des Bebauungsplanes „Südlich des Flonheimer Weges“ in Gau-Bickelheim vier Firmen zur Abgabe eines Angebotes angeschrieben.

Die Angebote wurden durch die Verbandsgemeinde geprüft und sind nach den Vorgaben der HOAI angemessen. Der günstigste Anbieter war die Firma ROMAG aus Enkenbach-Alsenborn mit **2.858,98 € brutto**.

Die Baugrunduntersuchung dient ebenfalls der entwässerungstechnischen Voruntersuchung. Die Kosten tragen daher die VG-Werke und die OG jeweils zur Hälfte (jeweils ca. **1.429,49 €**).

In diesem Zusammenhang werden aus dem Rat Bedenken geäußert, dass der Ablaufgraben parallel zum Wirtschaftsweg hinter dem Friedhof, in den ggf. der Überlauf der Oberflächenentwässerung geleitet wird, die geforderte Entwässerungskapazität nicht erfüllt. Dieser Graben sei bereits in der Vergangenheit bei Starkregen überfüllt. Der Rat fordert daher im Rahmen der weiteren Planungen die Kapazität des Grabens zu prüfen und ihn ggf. auszubauen falls erforderlich auch als geschlossenen Kanal.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig mit dem Vermerk, dass die Kapazität des Ablaufgrabens geprüft wird und ggfls. die Entwässerung durch einen geschlossenen Kanal auszubauen ist, die Vergabe der Baugrunduntersuchung für das B-Plan-Verfahren „Südlich des Flonheimer Weges“ an die Firma ROMAG aus Enkenbach-Alsenborn zu vergeben.

TOP 8 Ausschreibung der Pflasterfugen-Pflegearbeiten im Neubaugebiet „Gutenbergring II“

- Beratung und Beschluss -

Pflasterflächen unter Verkehr benötigen aufgrund diverser äußerer Einflüsse sowie durch Nutzung bedingt in regelmäßigen Zeitabständen eine Fugenpflege. Speziell in den ersten Jahren nach der Herstellung ist eine Pflege der Fugen durch eine Fachfirma unumgänglich. Durch ungefüllte bzw. nur noch anteilig gefüllte Pflasterfugen verschlechtert sich die Verschiebesicherheit der Pflasterdecke, was unweigerlich zu Veränderungen des Fugenbildes (nicht mehr fluchtgerecht) und zu Schäden (Abplatzungen) führen kann.

Wird eine fachgerechte Fugenpflege innerhalb der Gewährleistungsfrist vom Bauherrn nicht durchgeführt, kann der Auftragnehmer die Gewährleistung für Folgeschäden aufgrund mangelhafter Fugenpflege ablehnen. Für die neu hergestellten Pflasterbeläge im Neubaugebiet Gutenbergring II werden solche Pflegegänge in den kommenden Monaten ebenfalls nötig. Die Verbandsgemeindeverwaltung plant eine Sammelausschreibung zur Vergabe von Pflegearbeiten für mehrere Ortsgemeinden. Die Rahmenvereinbarung wird auf drei Jahre beschränkt. Unter der Annahme, dass in den kommenden drei

Jahren zwei Nachsandungsaufträge für das Baugebiet Adenuerring II (2 x 4.000 m²) nötig werden, ist ein Schätzpreis von rund 35.000,00 € brutto kalkuliert.

Ortsbürgermeister Vollmer schlägt ergänzend dazu vor, dass die Ortsgemeinde sich vorbehält, ggfl. den zweiten Nachsandungsauftrag je nach tatsächlichem Bedarf entweder gar nicht oder später auszuführen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Arbeiten zur Pflasterfugenpflege gemeinsam mit den übrigen Ortsgemeinden auszuschreiben. Die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim behält sich jedoch vor, je nach tatsächlichem Bedarf den zweiten Nachsandungsauftrag entweder gar nicht oder später durchführen zu lassen. Zudem soll die Firma, die damals die Straße gebaut hat, bei der Ausschreibung mitberücksichtigt werden.

TOP 9 Neugestaltung Grünecke „Am Römer“ östlicher Teil

- Beratung und Beschluss

Der Vorsitzende berichtet über die geplante Neugestaltung Grünecke „Am Römer“ östlicher Teil. Einige Anwohner haben sich bereit erklärt, die Gestaltung und Umsetzung dieser Grünecke als Hochbeet mit Bruchsteinbegrenzung sowie Neubepflanzung in Eigenregie und in Abstimmung mit der Ortsgemeinde vorzunehmen, da diese Ecke derzeit ein Schmutzpfleck sei. Die Finanzierung, Gestaltung, Umsetzung und spätere Pflege wird von den Anwohnern selbst vorgenommen. Die Ortsgemeinde bezuschusst die Neubepflanzung mit einem 200,-€ Gutschein für Pflanzen.

TOP 10 Entscheidung zur Durchführung der Kerb 2020

- Beratung und Beschluss

Die Corona-Krise beschäftigt uns in unserem persönlichen, aber auch im öffentlichen Bereich nun schon seit einigen Monaten. Obwohl inzwischen in mehreren Schritten zahlreiche Lockerungen der ursprünglich hohen Einschränkungen erfolgt sind, muss bei großen Veranstaltungen, wie z.B. Weinfesten und Kerben weiterhin mit Verboten gerechnet werden. Aufgrund der Verlängerung von Verboten von Volksfesten bis Ende Oktober 2020, bei denen eine Kontaktverfolgung und die Einhaltung von Hygieneregeln nicht möglich ist, hat der Gemeinderat die Durchführung der Kerb Anfang September 2020 einstimmig abgesagt.

Der Vorsitzende sowie alle Ratsmitglieder bedauern ausdrücklich diese Entscheidung, bitten jedoch um Verständnis. Eine alternative Kerbe-Veranstaltung wird es nicht geben.

TOP 11 Jubiläumsjahr „1250 Jahre Gau-Bickelheim“ in 2021

- Sachstandsbericht zu den Planungen

- Beratung und Beschluss über das Budget

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Bernhard Krämer.

Herr Krämer berichtet, dass die 1250-Jahrfeier im kommenden Jahr über den gesamten Jahreszeitraum mit mehreren Einzelveranstaltungen gefeiert werden soll. Dazu hat die AG „1250 Jahre Gau-Bickelheim“ in zwei weiteren Sitzungen die bisher bekannten Ideen weiterentwickelt und einige neue Veranstaltungen hinzugefügt.

Einen Entwurf des Jubiläumsprogrammes liegt den Ratsmitgliedern vor. In der jüngsten Sitzung am 07.07.2020 hat sich der Arbeitskreis nun verstärkt mit der finanziellen Seite beschäftigt und dazu im Vorfeld zahlreiche Gespräche mit Gau-Bickelheimer Vereinen bzw. den Ansprechpartnern der externen Partner, die eingeplant sind, geführt.

Weiterhin geht der Arbeitskreis davon aus, dass Veranstaltungen die bisher jährlich stattfinden, durch ein „Special“ aufgewertet werden können und die Gemeinde dafür einen Zuschuss gewährt. Der Arbeitskreis habe einen groben Kostenrahmen ermittelt den Herr Bernhard Krämer aufzeigt. Unter anderem werden weitere Kosten für ein Logo und dessen Verwendung, z.B. als Banner, Roll-up etc. und die Jubiläumsschrift erwartet.

Der Arbeitskreis bitten um Zustimmung des Gemeinderates für die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2021 ein Gesamtbudget von 20.000,-€ zu genehmigen.

Der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim beschließt einstimmig für die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2021 ein Gesamtbudget von 20.000,- €

Herr Vollmer bedankt sich bei Herrn Bernhard Krämer und dessen Mitstreitern für die bisher geleistete Arbeit.

TOP 12 Bauangelegenheiten

- Beratung und Beschluss

a) Der Vorsitzende Jürgen Vollmer gibt für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an den 1. Beigeordneten, Herrn Wolfgang Mack. Die Herren Jürgen Vollmer und Martin Vollmer rücken vom Sitzungstisch ab.

Der 1. Beigeordnete, Herr Wolfgang Mack berichtet über einen vorliegenden Bauantrag in der Kreuzgasse. Der Gemeinderat hat keine Bedenken und stimmt einstimmig für diesen Bauantrag.

Die Herren Jürgen und Martin Vollmer rücken an den Beratungstisch zurück.

- b) Der Ortsgemeinde liegt ein Antrag auf Verlängerung einer Baugenehmigung im Bereich des Autohofes um weitere 5 Jahre vor, da die Gültigkeit nun abläuft. In der Sitzung vom 11.07.2016 (NÖT) hatte der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen für diesen Bauantrag erteilt.

Nach kurzer Diskussion stimmt der Gemeinderat einstimmig der Verlängerung des Bauantrages um weitere 5 Jahre zu.

- c) Der Vorsitzende berichtet, dass der Betreiber eines Autodienstleisters zwei Schreiben an die Ortsgemeinde gerichtet hat. Es geht zum einen um die Errichtung einer E-Ladestation und zum anderen den Bau einer Wasserstofftankstelle für LKW's und Busse. Beides voraussichtlich außerhalb des gültigen Bauens. Man bittet den Gemeinderat um wohlwollende Prüfung.

Der Gemeinderat steht grundsätzlich positiv moderner Technik gegenüber. Herr Gräsel spricht sich allerdings dafür aus, dass die Maßnahmen jedoch daran geknüpft werden sollten, dass der Betreiber das Gelände sauber zu halten habe. Die derzeitige Situation dort sei nicht akzeptabel. Auch andere Ratsmitglieder teilen diese Meinung.

Der Vorsitzende wird daher den Betreiber informieren, dass der Rat dem Anliegen grundsätzlich positiv gegenübersteht, man aber hinsichtlich der Sauberhaltung des Geländes und des Umfeldes eine grundlegende Verbesserung erwarte. Um mit dem Kreisbauamt klären zu können ob für die Realisierung der Maßnahmen eine einfache Befreiung ausreichen würde oder eine aufwändige Änderung des Bebauungsplanes erforderlich ist, müsse der Betreiber jedoch eine schriftliche Bauvoranfrage mit Grundkonzept und Skizzen stellen. Diese soll dann von der Kreisverwaltung und der Verbandsgemeinde geprüft werden. Die Gefahren die ggf von einer Wasserstofftankstelle ausgehen, sollen ebenfalls von der Kreisverwaltung geprüft und die ortsansässige Feuerwehr dann entsprechend instruiert werden.

- d) Für den Bau einer Garage angrenzend an den Spielplatz im Gutenbergring II müssen drei Felder des Zaunes entfernt und anschließend auf Kosten des Bauherren wieder errichtet werden. In der Bauzeit wird vom Bauherrn der Garage ein Bauzaun aufgestellt. Die Sicherheit der Kinder muss jederzeit gewährleistet werden. Der Bauzaun ist daher fest zu verschrauben und unfallsicher für die spielenden Kinder auf dem Spielplatz aufzustellen. Der Spielplatz soll während der Bauzeit der Garage geöffnet bleiben. Eine Spielplatzprüfung erfolgt von offizieller Stelle am 31.07.2020

- Der Dorfentwicklungs- und Infrastrukturausschuss habe sich am 30.06.2020 getroffen. Die Niederschrift liegt den Ratsmitgliedern vor. Hierbei wurde unter anderem das Thema „schnelles Internet“ angesprochen. Herr Vollmer wird die Firmen EWR, Telekom und Innogy dazu zu Strategiegesprächen einladen. Im Hinblick auf den für Anfang nächsten Jahres geplanten Ausbau der B420 und weiterer Ortsstraßen in den Folgejahren ergeben sich hier ggf neue Möglichkeiten.

- Aufgrund der Anzeige „Vandalismus auf dem Spielplatz“ habe sich ein Trio Jugendlicher auf dem Rathaus gemeldet.

- Die Verbandsgemeinde braucht mehr Bürofläche und habe daher den Römerkeller als offizielles Standesamt und Trauzimmer angemietet. Die Miete hilft der Ortsgemeinde bei den Unterhaltungskosten für das Dorfgemeinschaftshaus und da die Trauungen größtenteils vormittags stattfinden, ergibt sich auch keine Beeinträchtigung bei der Nutzung des Römerkellers durch Vereine oder für Familienfeiern.

- Gemäß der Empfehlung des Verkehrsausschusses und dem folgenden Ratsbeschluss stehen diverse Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an. So wurde die Aufstellung zusätzlicher Pflanzkübel vor dem Spielplatz Gutenbergring beschlossen, um die Geschwindigkeit zu drosseln. Hans Gräsel hat sich um die Bestellung der Pflanzkübel gekümmert und wird nach Lieferung auch die Aufstellung organisieren. Die ebenfalls beschlossenen Straßenmarkierungen müssen noch vorgenommen werden.

- Die Ortsgemeinde hat für 2019 vom EWR Konzessionsabgaben für Strom 81.000, -- € und Gas 4.500, -- € erhalten.

- Die Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe hat eine weitere Fortschreibung des Raumordnungsplans angekündigt. Hier ist von der Ortsgemeinde keine Stellungnahme mehr notwendig

- Die Baumaßnahmen zur Erneuerung der Wasserleitung in Teilen der Burggasse und der Brühlgasse sind abgeschlossen. Im vorderen Teilbereich der Burggasse wurde der sehr grobkörnig ausgeführte Verschluss der Bitumendecke von der Ortsgemeinde nach Begutachtung durch unseren Straßenbau-Sachverständigen Willi Inboden reklamiert. Hier muss ggfls noch nachgebessert werden. Dies soll ggfls. Ende September erfolgen.

- Die Ergänzungsarbeiten an der Gasversorgung in der Bürgermeister-Lenz-Straße sollen Ende Juli abgeschlossen werden. Der Beigeordnete Wolfgang Mack kümmert sich um die Organisation.

- Am Buswartehäuschen wurden die neuen Scheiben montiert. Die Renovierungsarbeiten unter der Organisation vom Beigeordneten Michael Lintgen sind damit abgeschlossen. Gesamtkosten 5.500, --€. Die Gemeindearbeiter werden beauftragt das Häuschen regelmäßig zu kontrollieren.

- Überprüfung Kostensituation Grünschnittplatz: Erstmals seit Einführung des Grünschnittplatzes wurde der gesammelte Grünschnitt gehäckselt. Hier hatte die Ortsgemeinde organisiert durch Markus Krollmann die Fa. Bernhard beauftragt (Kosten: 1.900, --€). Der Grünschnittplatz ist seit 4 Jahre in Betrieb. Einnahmen an Grünschnitt im Zeitraum von Juli 2019 bis Juli 2020 betragen 920, --€. Hochgerechnet auf vier Jahre sei der Grünschnittplatz auch unter Einbeziehung der Personalkosten in etwa kostendeckend.

- Die Oberflächenentwässerung vom Gutenbergring in das Versickerungsbecken auf dem Gelände der alten Kläranlage wurde mit den VG Werken überprüft und für einwandfreierklärt.

- Auf Initiative des Bürgermeisters wurden die Altdarlehen aus dem damaligen Umbau der ehemaligen Winzergenossenschaft in das Dorfgemeinschaftshaus im Frühjahr zurückgezahlt. Die ISB weist darauf hin, dass die Wohnungen trotzdem bis 31.12.30 den Vorschriften des Wohnungsbindungsgesetzes unterliegen.

- Herr Vollmer befürwortet die schriftliche Anregung von Herrn Dieter Rode bei Gelegenheit noch weitere gemeindeeigene Flächen als Blühflächen anzulegen.

- Herr Vollmer berichtet ferner von der Anfrage eines Bürgers nach einem Zuschuss für Stoffwindeln. Der Gemeinderat sieht hierzu keine Notwendigkeit. Der Bürger könne sich bei Bedarf an die Verbandsgemeinde wenden.

Anfragen:

- Hans Gräsel merkt an, dass Fahrzeuge zum Teil ohne Kfz-Kennzeichen auf öffentlichen Parkplätzen abgestellt werden. Dies sei unzulässig. Ebenfalls solle darauf hingewiesen werden, dass Hänger nicht dauerhaft auf öffentlichen Parkplätzen abgestellt werden dürfen.

Hr. Vollmer wird eine Überprüfung durch das Ordnungsamt veranlassen.

- Hr. Gräsel moniert ferner, dass an vielen Stellen im Ort Hecken und Bäume in Bürgersteige hineinragen. In einem Fall sei der Bürgersteig durch herabfallende Kirschen total verschmutzt. Hr. Haßlinger berichtet ebenfalls von überhängenden Hecken.

Herr Vollmer wird das Ordnungsamt anweisen die betroffenen Bürger anzuschreiben.

TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

- Die kath. Kirchengemeinde hat mitgeteilt, dass man vom Bistum in Mainz die Zusage über einen Zuschuss zur Renovierung der Kreuzkapelle in Höhe von € 40.000,-- bekommen habe.
- Am Montag, den 27.07.2020 tagt der Landwirtschafts- und Weinbauausschuss
- Am Montag, den 03.08.2020 findet eine Haupt-, Haushalts- und Finanzausschusssitzung statt. Die Einladung folgt durch Herrn Maurer von der Verbandsgemeinde. Es geht um den Nachtragshaushalt 2020.
- Die nächste Ratssitzung ist für Montag, den 07. September 2020 angesetzt.
- Der Doppelhaushalt 2021/22 soll Ende 2020 aufgestellt werden
- Die IG Wißberg hat den Herbstmarkt auf dem Wißberg coronabedingt abgesagt.
- Der Vorsitzende berichtet über die laufende Baumaßnahme der Bahn zur Erneuerung zweier Grabendurchlässe zwischen Bahnübergang Bahnhofstraße und der Renaturierung des Wiesbachs. Dazu wurde der gemeindeeigene unbefestigte Wirtschaftsweg vorübergehend mittels Aufschotterung und Auslegung mit Stahlplatten als Baustraße ausgebaut. Nach Ende der Maßnahme wird der Weg wieder in seinen ursprünglichen Zustand als Grasweg zurückgebaut. Die Gemeinde wird versuchen als Kompensationsmaßnahme den nach Rückbau freiwerdenden Schotter zur Reparatur anderer Wirtschaftswege zu erhalten. Nach Ende der Maßnahmen muss auch der Zustand der Bahnhofstraße überprüft werden.
- Vandalismus an der Hinweistafel der IG Wißberg am Bahnübergang: Herr Mack berichtet, dass am vergangenen Sonntag die Scheibe eingeschlagen wurde.
- Der Vorsitzende dankt im Namen der Ortsgemeinde dem Bauernverein für die Stiftung einer weiteren Tischgruppe für den Wißberg. Diese wurde in gemeinsamer Aktion von den Grauen am Umsetzer aufgestellt und eingeweiht. Auch den Grauen hierfür nochmals besten Dank.

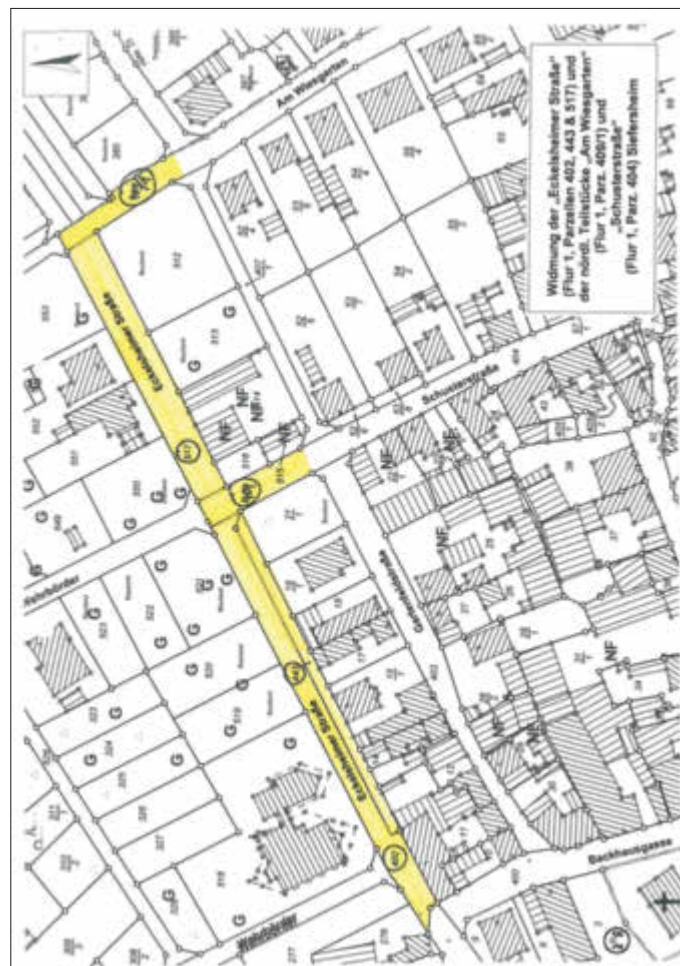
Die Ortsgemeinde wird optisch ansprechende Mülleimer an dieser Stelle sowie je einen weiteren an der Kapelle und an der Kelter am Bahnübergang stiften.

- Hr. Haßlinger teilt ferner mit, dass in der Breitgasse Bäume am Straßenrand die Pflastersteine auf dem Gehweg gehoben haben. Dies sei eine Stolperfalle
- Herr Haßlinger erkundigt sich nach dem Stand der kleinen Bachbrücke. Der Vorsitzende teilt diesbezüglich mit, dass der Spalt zwischen südlichem Auflager und der eigentlichen Brücke vom Bauhof verschlossen wird.
- Ebenfalls teilt Herr Haßlinger eine Beschwerde bezüglich der Windräder mit. Ein Windrad quietscht und ist laut hörbar, besonders nachts.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:30 Uhr.

Unterschriften: (Vorsitzender) (Schriftführer)

Anlage: Plan



Gumbsheim

Ortsbürgermeister Rudi Eich
 Ahornstraße 32, 55597 Gumbsheim
 Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)
 E-Mail: info@gumbsheim.de
 Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr
 Internet: www.gumbsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen



Siefersheim

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder
 Gemeindeverwaltung Wonsheimer Straße 11, 55599 Siefersheim,
 Tel. 06703 1536 (Gemeindebüro) oder 06703 2627 (priv.)
 oder Tel. 06703 302-0 (VG Wöllstein), E-Mail: info@siefersheim.de,
 Sprechstunde: donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr
 Internet: www.siefersheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

der Ortsgemeinde Siefersheim über die Widmung der Ortsstraßen „Wehrbörder“, Fuß- und Radweg, „Eckelsheimer Straße“, „Am Wiesgarten“ und „Schusterstraße“ im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Wehrbörder“

Der Ortsgemeinderat Siefersheim hat in seiner Sitzung am 09.05.2019 beschlossen, die nachfolgenden Straßen im Bebauungsplangebiet „Wehrbörder“ gemäß § 36 in Verbindung mit § 3 Landesstraßengesetz (LStRG) vom 01.08.1977 in der derzeit gültigen Fassung als Ortsstraßen für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

Flur	Parzellen	Beschränkungen auf Verkehrsarten / Benutzerkreise
1	525 und 545	Nein
1	538	Nur für Fußgänger & Radfahrer
1	402, 443 und 517	Nein
1	409/1 (Teilstück, nördl. Teil)	Nein
1	404 (Teilstück, nördl. Teil)	Nein

Die gewidmeten Flächen sind im anliegenden Lageplan gekennzeichnet.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, St. Floriansweg 8, 55599 Gau-Bickelheim, einzulegen.

Gau-Bickelheim, den 26.08.2020
 Im Auftrag der Ortsgemeinde Siefersheim
 Verbandsgemeinde Wöllstein
 gez. (Gerd Rocker)
 Bürgermeister



Stein-Bockenheim

Ortsbürgermeister Thorsten Jahn

Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim,
Tel. 06703/3307, E-Mail: Info@stein-bockenheim.de
Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr
Internet: www.stein-bockenheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Wöllstein

1. Nachtrags-Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Stein-Bockenheim für das Haushaltsjahr 2020

Der Gemeinderat hat auf Grund vom § 98 Gemeindeordnung Rhl.-Pf. in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushalts- und -satzung am 20.07.2020 beschlossen und die nach Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms vom 19.08.2020 hiermit bekannt gemacht wird.

§1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushalt werden festgesetzt:

	gegenüber bisher	verändert um	EURO	gegenüber bisher	verändert um	EURO	gegenüber bisher	verändert um	EURO
1. Im Ergebnishaushalt									
./. der Gesamtbetrag der Erträge	688.753,00 €	- €	688.753,00 €						
./. der Gesamtbetrag der Aufwendungen	756.721,00 €	21.053,00 €	777.774,00 €						
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (E 23)	- 67.968,00 €	- 21.053,00 €	- 89.021,00 €						
2. Im Finanzhaushalt									
a) der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (F 23)	- 15.882,00 €	-21.053,00 €	-36.935,00 €						
b) ./. die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000,00 €	28.000,00 €	29.000,00 €						
./. die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	501.500,00 €	56.000,00 €	557.500,00 €						
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (F 33)	- 500.500,00 €	- 28.000,00 €	- 528.500,00 €						
c) ./. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500.500,00 €	0,00 €	500.500,00 €						
./. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.450,00 €	0,00 €	25.450,00 €						
./. Abnahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde aus Zahlungsmittel	41.332,00 €	49.053,00 €	90.385,00 €						
./. Zunahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde aus Zahlungsmittel	- €	0,00 €	0,00 €						
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (F 40)	516.382,00 €	49.053,00 €	565.435,00 €						

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite (unverändert)

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	2019	2020
zinslose Kredite auf	0,00 €	0,00 €
verzinsten Kredite auf	248.975,00 €	500.500,00 €
zusammen auf	248.975,00 €	500.500,00 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen (unverändert)

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren ab 2020 zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren ab 2021 voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0

§ 6 Umlage

Gemäß § 26 Abs. 1 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) erhebt die **Verbandsgemeinde** von allen Ortsgemeinden eine Verbandsgemeindeumlage. Der Umsatz wird von **alt 31 v.H.**

Gemäß § 25 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) erhebt der **Landkreis** von allen kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Der Umsatz wird auf festgesetzt. **neu 33 v.H. erhöht 44,9 v.H.**

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals betrug zum

	Ergebnis
01.01.2009	0,00 €
31.12.2009	3.704.350,20 €
31.12.2010	3.639.596,73 €

31.12.2011	3.683.404,62 €
31.12.2012	3.714.466,23 €
31.12.2013	3.669.519,87 €
31.12.2014	3.616.290,46 €
31.12.2015	3.613.556,97 €
31.12.2016	3.532.413,19 €
31.12.2017	3.515.800,63 €

(Angaben werden nach Vorlage der Jahresschlussbilanzen entsprechend ergänzt)

§ 11 Weitere Bestimmungen

Weitere Bestimmungen gem. § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO, z.B. zur Bewirtschaftung (Sperrungen, Zustimmungsvorbehalte) oder zum Stellenplan (ku- und kw- Vermerke, Einstellungs- oder Beförderungssperren).
Stein-Bockenheim, den
gez. Ortsbürgermeister Jahn

Hinweis:

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt. Der Nachtragshaushaltsplan lag zur Einsichtnahme in der Zeit vom 12. Juni 2020 bis einschließlich 26. Juni 2020 im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Wöllstein, 55599 Gau-Bickelheim, St. Florianweg 8, Zimmer 1.06 während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus. Aufgrund der Hygieneregulungen ist zur Einsichtnahme telefonisch mit der Verwaltung ein Termin zu vereinbaren.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

*Stein-Bockenheim, den
(gez. Ortsbürgermeister Jahn)*



Wendelsheim

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth

Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim
Tel: 06734/6723 (privat) 06734/359 (Büro)
E-Mail: c.knuth@wendelsheim-rhh.de
Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr
Internet: www.wendelsheim-rhh.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Niederschrift über die 7. Sitzung des Ortsgemeinderates Wendelsheim

- Öffentlicher Teil -

Datum: 18. August 2020
Ort: Gemeindehalle
Beginn: 20:00 Uhr Ende: 22:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:

Knuth, Christine

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Dr. Pietrowski,entschuldigt
Rolf
2. Beigeordneter Wagner, Norbert

Ratsmitglieder:

Bäder, Steffen
Dr. Gerhardt, Günter
Groß, Joachim
Hahn, Ingo
Hahn, Manfred
Hahn, Stephan
Dr. Hengstenberg, Patricia
Dr. Leuck, Jürgen
Rehbein, Andreas
Roth, Manfred
Schwind, Stefan entschuldigt
Siebecker, Andreas
Steinbacher, Marc Philipp
Zinser, Gerda

Sonstige Anwesende: Saskia Mank, zgl. Schriftführerin, Gernot Emrich (VG), 11 Zuschauer,
Hr. Strey (Planungsbüro WSW)

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 B-Plan „Auf dem Mühlberg“
a) Auswahl einer Planvariante
b) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und Unterrichtsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 (BauGB)
- jeweils Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 3 B-Plan „Auf dem Mühlberg“;
Vergabe des Gutachtens zur Höhenvermessung
- Beratung und Beschluss -
- TOP 4 Fahrbahnerneuerung durch LBM;

Austausch des Pflasters im alten Ortskern Unterwendelsheimer Straße

- Beratung und Beschluss -

- TOP 5 Übertragung der „Kneipanlage Wendelsheim“ an die Ortsgemeinde durch den Zweckverband Erholungsgebiet Rheinhesische Schweiz

- Beratung und Beschluss -

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Saskia Mank von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein bestellt. Frau Knuth fügt den Tagesordnungspunkt 6 Mitteilungen und Anfragen im Öffentlichen Teil ein, sodass sich die nachfolgenden TOP je eine Ziffer nach Hinten verschieben. Der Rat stimmt zu.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Ein Bürger erfragt in Bezug auf die Ausweisung des Neubaugebietes „Auf dem Mühlweg“ an, warum die Flächen Nr. 368/2 und 369/5 nicht mit einfließen sollen. Frau Knuth verweist auf die Erläuterung unter TOP 2.

TOP 2 B-Plan „Auf dem Mühlberg“

a) Auswahl einer Planvariante

b) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und Unterrichtsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 (BauGB)

- jeweils Beratung und Beschlussfassung -
Sachdarstellung

Herr Wagner verlässt den Sitzungstisch wegen Befangenheit.

- Der Ortsgemeinderat Wendelsheim hat in seiner Sitzung vom 28.05.2019 die Aufstellung des o. g. Bebauungsplanes beschlossen. Nach den vorbereitenden Arbeiten (Baugrunduntersuchung, entwässerungstechnische Voruntersuchung) stellt das beauftragte Planungsbüro WSW & Partner GmbH aus Kaiserslautern drei mögliche Varianten vor. Nach Auswahl einer Variante durch den Ortsgemeinderat soll auf deren Grundlage die weitere Planung erfolgen. Die drei Varianten sind anliegend beigefügt und werden in der Sitzung von einem Vertreter des Planungsbüros WSW vorgestellt.
- Im weiteren Verfahren ist die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und das Unterrichtsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Aussprache

Herr Strey vom Planungsbüro WSW stellt dem Gemeinderat eine Präsentation mit verschiedenen Varianten der Bauplanausweisung vor. Nach Erarbeitung verschiedener Vor- und Nachteile für die Varianten im Bezug auf Erschließung, Entwässerung und Zuwegung stimmt der Gemeinderat ab.

Herr Emrich von der Bauverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein betont nochmals, dass die Gemeinde ein Neubaugebiet im Verfahren des § 13b Baugesetzbuch durchführt und hier der Vorteil für die Gemeinde ist, dass keine Ausgleichsflächen geschaffen werden müssen.

Das Planungsbüro WSW und die Bauabteilung werden aufgefordert zu prüfen, ob die Flächen 368/2 und 369/5 mit in das Baugebiet aufgenommen werden können.

Beschluss a)

- Der Ortsgemeinderat entscheidet sich für die Variante 3. (Variante 1: 5 Stimmen, Variante 2: 0 Stimmen, Variante 3: 9 Stimmen)

Beschluss b)

- Der Ortsgemeinderat beschließt die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und das Unterrichtsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB nach Einarbeitung der Planänderung und erneuter Abstimmung im Gemeinderat.

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 14 Ja-Stimmen.

TOP 3 B-Plan „Auf dem Mühlberg“;

Vergabe des Gutachtens zur Höhenvermessung

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Für das Gutachten zur Höhenvermessung des B-Plans „Auf dem Mühlberg“ in Wendelsheim wurden zwei Angebote eingeholt.

Das günstigste Angebot wurde von der Fa. KS Vermessung & Bewertung GbR aus Bodenheim abgegeben.

Dieses Angebot beläuft sich mit dem Leistungsbild der planungs begleitenden Vermessung nach HOAI (Grundlangenermittlung, geodätischer Raumbezug, vermessungstechnische Grundlagen, digitales Geländemodell) incl. 19 % MwSt. auf 1.368,50 € brutto.

Das Angebot wurde von der Verwaltung geprüft und ist verhältnismäßig.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Gutachten zur Höhenvermessung für das B-Plan-Verfahren „Auf dem Mühlberg“ an die Fa. KS Vermessung & Bewertung GbR aus Bodenheim zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig mit 14 Ja-Stimmen.

Herr Wagner kehrt zum Sitzungstisch zurück.

TOP 4 Fahrbahnerneuerung durch LBM;**Austausch des Pflasters im alten Ortskern Unterwendelsheimer Straße****- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Die Fahrbahn im alten Ortskern ist beschädigt. Freiliegende Pflastersteine erzeugen klappernde Fahrgeräusche, die Anwohner sind durch den Lärm belastet. Breite Fugen stellen eine Gefahr für Fahrradfahrer dar.

Am Übergang von der Asphaltdecke zum Pflaster hat sich eine Senke gebildet, das birgt die Gefahr von Karoserieschäden.

Die Straßenmeisterei hat zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit die Fugen mit Kaltmischgut aufgefüllt.

Auf Grund der hohen Belastung durch den Durchgangsverkehr kommt als Alternative zum Pflaster eine durchgehende Asphaltdecke in Frage. Die Maßnahme könnte nach Zustimmung der Ortsgemeinde im Jahr 2022 in das Bauprogramm des LBM aufgenommen werden.

Aussprache

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Pflastersteine eine optisch schönere Variante der Ortsgestaltung darstellt. Fraglich ist, ob der LBM auch die Kosten (Einmalkosten und Folgekosten) für neues Pflaster anstelle der Asphaltarbeiten übernehmen wird.

Herr Wagner wird dies im Anschluss der Sitzung beim LBM in Erfahrung bringen und den Gemeinderat unterrichten.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stellt den Beschluss zurück.

TOP 5 Übertragung der „Kneippanlage Wendelsheim“ an die Ortsgemeinde durch den Zweckverband Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz**- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

In der Verbandsversammlung wurde am 21.01.2020 der Beschluss gefasst, die „Kneippanlage Wendelsheim“ an die Ortsgemeinde in deren Eigentum zu übertragen. Ergänzend ist der Zweckverband bereit, die Kosten für eine Wiederherstellung der Anlage bis zu einer Höhe von 2000,- € zu erstatten.

Aussprache

Nach Diskussion im Rat über die Eigentumsverhältnisse der Fläche, einen Pachtvertrag zu gestalten zwischen OG und VG, die Instandsetzung der Schilder, Brücke und Bänke, sowie die entstehenden Kosten ist sich der Gemeinderat einig, dass der Zweckverband auf eigene Kosten die Anlage vollumfänglich wiederherstellen sollte. Nach der Wiederherstellung ist die Gemeinde zu einer Übernahme grundsätzlich bereit.

In der Zwischenzeit sollten die offenen Punkte wie Zuwegung, Pachtvertrag und Pflege geklärt werden.

Beschlussvorschlag

Die Ortsgemeinde stimmt dem Übergang zu, wenn die Anlage vollständig wiederhergestellt ist.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

1. Frau Knuth berichtet, dass die Gemeinde an der EU-Ausschreibung für wifi4eu (kostenloses W-Lan für alle) teilgenommen hat, jedoch keine Rückmeldung bekommen hat.
2. Der Antrag auf Schwerpunktgemeinde ist gestellt und verschickt worden.
3. Der Förderantrag für den WW Seckerborn liegt der ADD vor.
4. Es hat während der Corona-Pandemie ein Arbeitskreistreffen stattgefunden, in dem der Standort der Glascontainer besprochen wurde. Eine Idee wäre, das Gelände der Feuerwehr hierfür zu nutzen. Herr Fröder als zuständiger Sachbearbeiter prüft die Gegebenheiten.
5. Im Rahmen der Dorfmoderation wurde ein Aufruf gestartet für die Gestaltung des Ortseingangs. Es gehen immer noch Vorschläge ein, aktuell liegen Frau Knuth 16 Ideen und Vorschläge vor.
6. Herr Landrat Sippel hat zu einem Termin am 31.08.2020 geladen, an dem Frau Knuth, Herr Dr. Reichert und Herr Rocker teilnehmen sollen.
7. Der Oberflächenentwässerungsgraben „An der Schanz“ muss gemäht und gereinigt werden.
8. Die Kerb 2020 wurde offiziell im Amtsblatt abgesagt.
9. Auf dem Platz neben der Gemeindehalle „Roter Platz“ brennen die 12 Leuchten die ganze Nacht durch. Gibt es die Möglichkeit eine Zeitschaltuhr einzubauen, um Strom zu sparen?
10. Die Gaststätte „Zum Täubchen“ schließt zum 01.10.2020.

11. Seit die Mülleimer „An der Schanz“ und oberhalb an der Mühle weg sind, wird der Müll oftmals an der Hasselmühle entsorgt. Können hier neue Mülleimer aufgestellt werden?
12. Aus der Finkenbach wuchert Springkraut in Höhe der Kindertagesstätte. Die Gemeinde möchte sich Gedanken um eine Bachpatenschaft machen, damit der Bach von den Anliegern mitgepflegt werden kann.
13. Bei Starkregen werden die Betonwege im Ort oft überschwemmt. Früher hat die Feuerwehr diese freigespült, Herr Wagner fragt an, ob die Feuerwehr diese Aufgabe wieder übernehmen kann.
14. Der Gemeinderat möchte künftig, dass bei den Ratssitzungen TOP 2 die Niederschrift der letzten Sitzung besprochen bzw. abgesegnet wird.
15. Blühstreifen: Herr Wagner hat Kontakt zu Privaten und Landwirten aufgenommen, die Landesjagdbehörde würde Saatgut spenden. Ein Ergebnis wird Herr Wagner in der nächsten Sitzung präsentieren.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Christine Knuth den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:30 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzende) (Schriftführerin)

Geänderte Niederschrift**über die 6. Sitzung****des Ortsgemeinderates Wendelsheim****- Öffentlicher Teil -**

Datum: 02. Juni 2020

Ort: Gemeindehalle

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 22:40 Uhr

Anwesenheitsliste**Bürgermeisterin:**

Knuth, Christine

Beigeordnete:

1. Beigeordneter Dr. Pietrowski, Rolf

2. Beigeordneter Wagner, Norbert

Ratsmitglieder:

Bäder, Steffen

Dr. Gerhardt, Günter

Groß, Joachim

Hahn, Ingo

Hahn, Manfred

Hahn, Stephan

Dr. Hengstenberg, Patricia entschuldigt

Dr. Leuck, Jürgen

Rehbein, Andreas

Roth, Manfred

Schwind, Stefan

Siebecker, Andreas

Steinbacher, Marc Philipp

Zinser, Gerda

Sonstige Anwesende: Frau Saskia Mank Zugleich Schriftführerin, 3

Zuschauer

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde Wendelsheim und Entlastungserteilung für das Haushaltsjahr 2017
- Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 3 Fortschreibung Dorferneuerungskonzept - Antrag auf Schwerpunktgemeinde
- TOP 4 Gestaltung Ortseingang Bahnhofstraße / Am Kirchberg
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Zuwendung zur Jubiläums-Jugendfreizeit des TUS Grün-Weiß Wendelsheim
- TOP 6 Antrag des Verschönerungsvereins auf Kostenübernahme von 8 Bänken
- TOP 7 Ausschreibung von Friedhofsleistungen - Grabarbeiten
- Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO -
- TOP 8 Neubeschaffung eines gewerblichen Gasherdes für die Kindertagesstätte
- Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. §48 GemO-
- TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion auf Einsaat von Blühstreifen und Honigpflanzen
- TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion auf Videoüberwachung der Altglascontainer
- TOP 11 B-Plan „Auf dem Mühlberg“;
Vergabe des artenschutzrechtlichen Gutachtens
- Beratung und Beschluss -

TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeisterin Christine Knuth eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Mank von der Verbandsgemeinde Wöllstein bestellt. Anmerkungen zum Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung gibt es nicht.

Ergänzungen zur Tagesordnung bestehen nicht.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
Es liegen keine Anfragen oder Anträge vor.

TOP 2 Jahresrechnung 2017 der Ortsgemeinde Wendelsheim und Entlastungserteilung für das Haushaltsjahr 2017

- Beratung und Beschlussfassung -

Sachdarstellung**Beschlussantrag**

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder empfehlen dem Ortsgemeinderat, die geprüfte „**Jahresrechnung 2017**“ der Ortsgemeinde Wendelsheim zum 31.12.2017 mit der festgestellten **Bilanzsumme von 7.527.250,27 €** sowie der Ergebnisrechnung mit einem **Jahresüberschuss von 458.685,63 €** und der Finanzrechnung mit einem **Finanzmittelüberschuss von 605.487,21 €** zuzustimmen.

Beratung

Frau Knuth übergab das Wort an Frau Mank. Sie stellt die Jahresrechnung 2017 vor. Frau Knuth war im Jahr 2017 bereits Beigeordnete und stimmt somit nicht mit ab. Sachverhalt:

Gemäß § 114 (1) der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) beschließt der Ortsgemeinderat über die Jahresrechnung und entscheidet über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten.

Grundlage seiner Entscheidung sind hierbei der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung (§112 Abs. 1 GemO) am 14.05.2019, welcher dem Ortsgemeinderat gemäß § 113 vorzulegen ist, und die Empfehlungen des Rechnungsprüfungsausschusses, der die Jahresrechnung vorbereitend prüft.

Da die vorgelegte Jahresrechnung sowohl formell als auch materiell rechtlich ordnungsgemäß erstellt wurde, sind die Voraussetzungen gegeben, der Verwaltung die Entlastung zu erteilen. Der Ortsgemeinderat wird gebeten alle nachträglichen überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zu bewilligen.

Beschlussvorschlag

- 1) Der Ortsgemeinderat nimmt die Berichte des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 113 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) über die Prüfung der Jahresrechnung 2017 zur Kenntnis.
- 2) Der Ortsgemeinderat bewilligt alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen soweit diese entstanden sind, für die keine Genehmigung durch den Ortsgemeinderat vorlagen, werden diese nachträglich erteilt. (gemäß § 100 (1) GemO).
- 3) Der Ortsgemeinderat erteilt gemäß § 114 (1) GemO entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses den Herrn Bürgermeister, den Ortsbürgermeister und deren Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung.
- 4) Er beschließt gemäß § 114 (1) GemO die Jahresrechnung 2017.

Abstimmung

1. Der Ortsgemeinderat beschließt, nachträglich die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu bewilligen.
15 Ja-Stimmen; einstimmig;
2. Der Ortsgemeinderat erteilt gemäß § 114 (1) GemO entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses den Herrn Bürgermeister, Frau Ortsbürgermeisterin und deren Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2017 die Entlastung.
15 Ja-Stimmen; einstimmig;
3. Der Ortsgemeinderat beschließt gemäß § 114 (1) GemO die Jahresrechnung 2017.
15 Ja-Stimmen; einstimmig;

TOP 3 Fortschreibung Dorferneuerungskonzept - Antrag auf Schwerpunktgemeinde

Sachdarstellung

In der Ortsgemeinde Wendelsheim wird seit April 2019 eine Moderation durchgeführt. Auf Grund der Ergebnisse der Dorfmoderation soll nun im nächsten Schritt der Antrag auf Schwerpunktgemeinde gestellt werden. Sollte die Gemeinde Schwerpunktgemeinde werden, wird die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes, das aus dem Jahr 1985 ist, mit bis zu 90 % der förderfähigen Gesamtkosten (aber nur bis max. 10.000 €) gefördert.

Die Fortschreibung ist notwendig, damit die in der Moderation erarbeiteten Projekte in einen Maßnahmenkatalog zusammengefasst werden, der die Grundlage für die Förderung von Projekten bildet.

Weiterhin werden im Rahmen der Schwerpunktanerkennung auch die Planungs- und Beratungsleistungen für private und öffentliche Bau-

vorhaben gefördert bis zu 90 v. H. (aber nur bis max. 8.000 €) der förderfähigen Gesamtkosten. Beratung Frau Knuth merkt an, dass der Antrag bis August 2020 eingereicht werden soll.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat Wendelsheim beschließt, einen Antrag auf Schwerpunktgemeinde beim zuständigen Ministerium zu stellen. Die Antragsunterlagen sollen von Frau Dr. Christine Halfmann (Planungsbüro B-Plan) erarbeitet werden, die auch mit der Moderation in Wendelsheim beauftragt ist.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 4 Gestaltung Ortseingang Bahnhofstraße / Am Kirchberg

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Als ein Ergebnis der Rundgänge, die im Rahmen der Dorfmoderation stattgefunden haben, hatte die Gestaltung der Ortseingänge die höchste Priorität.

Parallel zu Gestaltungsvorschlägen und Ideenfindung aus den Reihen der Bürger ist es erforderlich die ersten Schritte einzuleiten, und Experten an der Gestaltung zu beteiligen.

Auf Grund der Corona Pandemie wird, statt einer Bürgerversammlung, ein öffentlicher Aufruf gestartet, in dem Interessierte zum Mitwirken eingeladen werden.

Beratung

Der Rat ist sich einig, dass aus den Ideen der Bürger ein Künstler/Designer beauftragt werden soll, um einen Entwurf zu erstellen. Die Beauftragung soll jedoch erst erfolgen, wenn der Antrag auf Schwerpunktgemeinde durch ist. Der Aufruf an die Bürger soll motivieren, ansprechend und zeitlich begrenzt sein, hier soll Frau Dr. Halfmann tätig werden. Der Aufruf soll vor Veröffentlichung dem Ausschuss vorgelegt werden.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat ermächtigt die Bürgermeisterin Fr. Dr. Halfmann zu beauftragen einen Aufruf zu formulieren, der bis zum 15.07.2020 befristet ist. Der Aufruf wird im Amtsblatt veröffentlicht und per Flyer an die Haushalte verteilt.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 5 Zuwendung zur Jubiläums-Jugendfreizeit des TUS Grün-Weiß Wendelsheim

Sachdarstellung

Die Ferienfreizeit des TUS Grün Weiß Wendelsheim findet vom 09. - 15.08.20 in diesem Jahr zum 20. Mal statt.

Diese Aktion ist ein positives Beispiel für herausragende Jugendarbeit und Ehrenamt. Um diese Arbeit angemessen zu würdigen, wird die Jugendfreizeit des TUS durch die Gemeinde Wendelsheim mit einer Zuwendung bedacht.

Beratung

Bei der Freizeit fahren 30 - 40 Kinder und 10 Betreuer mit. Der Hauptkostenfaktor ist der Bus. Der Gemeinderat ist sich einig, dass sie für die nächste Fahrt die Kosten für den Bus übernehmen möchte. Joachim Groß darf als Vorsitzender des TUS Grün Weiß Wendelsheim nicht an der Abstimmung teilnehmen und verlässt den Raum.

Beschlussvorschlag

Die Gemeinde Wendelsheim finanziert der 20. Jugendfreizeit den Bus mit An- und Abfahrt.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 6 Antrag des Verschönerungsvereins auf Kostenübernahme von 8 Bänken

Sachdarstellung

Der Verschönerungsverein unterhält in und um die Gemeinde etwa 26 Sitzbänke und 3 Sitzgruppen.

Da die Unterhaltung der Holzbänke sehr aufwendig ist, haben die Mitglieder entschieden die Holzbänke gegen Recyclingbänke auszutauschen.

Für das neue Projekt des Vereins, einen Rundwanderweg um die Gemeinde Wendelsheim, werden zusätzliche 8 Bänke benötigt. Die Kosten für 8 Bänke betragen insgesamt 2800,-€, und der Verein bittet die Ortsgemeinde um Kostenübernahme.

Beratung

Der Verschönerungsverein hat viel für die Gemeinde getan, beispielsweise den Turm von Wendelsheim errichtet. In der Gemeinde gibt es nach Aussage von Ratsmitglied Groß hat eine Aufnahme der Bänke in der Ortsgemeinde gemacht (wahrscheinlich noch nicht vollständig). Danach gibt es 43 Standorte mit ca. 60 Bänken. Davon sind an 25 Standorten ca. 30 Bänke defekt. Die 8 neuen Bänke ersetzen 5 defekte Bänke und 3 werden neu aufgestellt. Der Rat ist sich einig, dass hier Handlungsbedarf besteht und auch dringend begonnen werden muss, auch im Bezug auf die Naherholung. „Tue Gutes und rede darüber“- Ein Artikel im Amtsblatt soll ebenfalls erstellt werden, wenn die Aufstellung erfolgt ist. Dr. Jürgen Leuck darf als 2. Vorsitzender des antragstellenden Vereins nicht bei der Abstimmung teilnehmen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, dem Verschönerungsverein 8 Recyclingbänke zu stiften.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 7 Ausschreibung von Friedhofsleistungen - Grabarbeiten**- Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. § 48 GemO -****Sachdarstellung**

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Fachabteilung beauftragt Grabarbeiten auszuschreiben.

Der bestehende Vertrag mit der Firma Sulfrian läuft zum 31.03.2020 nach fristgerechter Kündigung seitens der Firma aus. Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 5 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Den 3 Unternehmen, die ein Angebot abgegeben haben, wurde der Werkvertrag der Fachabteilung zugesandt. Ein Unternehmen lehnte diesen Werkvertrag ab, ein weiteres wollte Änderungen im Vertrag, welche für die Fachabteilung nicht akzeptabel sind. Lediglich ein Unternehmen hat dem Werkvertrag vollumfänglich zugestimmt.

Beschlussvorschlag**Beschlussvorschlag vom 19.03.2020**

Der Ortsgemeinderat beschließt dem einzig verbliebenen Anbieter, der Fa. Baggerbetrieb Herzog,

den Zuschlag zu erteilen. Es handelt sich hierbei auch um das insgesamt wirtschaftlichste Angebot.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Werkvertrag zum 01.04.2020 mit dem Anbieter Fa. Baggerbetrieb Herzog abzuschließen.

Im Rahmen einer Eilentscheidung nach §48 GemO wurde, im Benehmen mit den Beigeordneten, am 19.03.2020 dem o. g. Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie ist die Eilentscheidung begründet.

Beschluss

Der Rat nimmt Kenntnis.

TOP 8 Neubeschaffung eines gewerblichen Gasherdes für die Kindertagesstätte**- Bekanntgabe einer Eilentscheidung gem. §48 GemO -****Sachdarstellung**

Der Backofen des 17 Jahre alten Gasherdes der Kindertagesstätte ist defekt und kann nicht repariert werden. Der Gasherd kann somit nicht ausreichend genutzt werden.

Die Kosten für die Neubeschaffung eines Gasherdes mit Gas-Jumbo-Backofen durch die Fa. Scharberger betragen Brutto 3.859,17 € incl. 2 Backblechen. Im Preis sind Serviceleistungen, Garantie und Wartung inbegriffen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines neuen Gasherdes. Von den Angeboten der Fa. Scharberger, die zusätzliche Garantie und Serviceleistungen einschließen, wurde das günstigere Modell gewählt und der Auftrag erteilt.

Beschluss

Der Rat nimmt Kenntnis.

TOP 9 Antrag der CDU-Fraktion auf Einsaat von Blühstreifen und Honigpflanzen**Sachdarstellung**

Die CDU-Fraktion Wendelsheim beantragt das Einsäen von Blumenwiesensamen, Honigpflanzen auf möglichen Grünflächen wie Ausgleichsflächen und evtl. auf Wegerandstreifen, um die Fauna im Besonderen Bienen, Hummeln und Schmetterlinge bei der Nahrungssuche zu unterstützen.

Die CDU-Fraktion schlägt vor, interessierte Bürger die ihre eigenen Flächen einsäen wollen, finanziell beim Erwerb von Saatgut zu unterstützen.

Beratung

Ein Kilo Aussaat kostet 19,30€ zzgl. 7% MwSt. Für einen Hektar benötigt man ca. 4 kg Saatgut, demnach ca. 100,00€ pro Hektar. Herr Wagner nimmt Kontakt zu den ortsansässigen Landwirten auf, damit diese einen Blühstreifen von ihren Feldern einsäen und die Gemeinde wird sie finanziell unterstützen. Ein Gedanke, die Gebiete aufzuteilen, welche jährlich wechseln ist ebenfalls angesprochen worden. Auch die Bürger sollen beteiligt werden, in dem sie Saatgut zur Verfügung gestellt bekommen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Maßnahme zu Blühstreifen durch betroffene Landwirte einsäen zu

lassen und beschließt sich in Höhe von 500,00€ an den Kosten zu beteiligen.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion auf Videoüberwachung der Altglascontainer**Sachdarstellung**

Die CDU-Fraktion Wendelsheim beantragt die Videoüberwachung der Altglascontainer, um die illegale Müllentsorgung einzudämmen. Ebenso sollen Verbotsschilder aufgestellt werden.

Beratung

Der Rat diskutiert über die Verletzung der schutzwürdigen Interessen der Bürger, die hohen Kosten der Anschaffung, die schwierige Nachverfolgung und die Empfehlung des Landesdatenschutzbeauftragten. Der Rat ist sich einig, dass die Müllablagerungen so nicht weiter geduldet werden können. Die kommerziell aufgestellten Klammottencontainer sollen einen Pachtvertrag erhalten, ansonsten beseitigt werden. Die Containerbetreiber wurden bereits durch Frau Knuth angeschrieben. Sollte keine Antwort bei der Gemeinde eingehen soll Anzeige gestellt werden. Einen Standortwechsel der Container an den Mikro-Forum-Ring soll erfragt werden.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt zu

- a) die Möglichkeit der Videoüberwachung am jetzigen Standort zu prüfen und
- b) ein Verbotsschild „Müllabladen verboten“ aufzustellen.

Beschluss

- a) Der Beschluss ergeht mit 3 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen
- b) Der Beschluss ergeht mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 11 B-Plan „Auf dem Mühlberg“;**Vergabe des artenschutzrechtlichen Gutachtens****- Beratung und Beschluss -****Sachdarstellung**

Das Planungsbüro WSW & Partner hat für das artenschutzrechtliche Gutachten des B-Plans „Auf dem Mühlberg“ in Wendelsheim ein Angebot abgegeben.

Das Angebot beläuft sich inkl. 5 % Nebenkosten sowie 19 % MwSt. auf rund 4.936 € brutto.

Das Angebot wurde von der Verwaltung geprüft und ist verhältnismäßig (im Vergleich mit den vielen bereits beauftragten artenschutzrechtlichen Gutachten für andere B-Pläne).

Da das Zeitfenster für die Erfassung des Artenspektrums nur von Anfang April bis Ende Juli offen ist, wurde in Abstimmung mit der Verbandsgemeindeverwaltung und Ortsbürgermeisterin Knuth bereits mit der artenschutzrechtlichen Prüfung begonnen.

Beratung

Norbert Wagner stimmt nicht mit ab, da er Anlieger ist.

Beschlussvorschlag

Der Ortsgemeinderat beschließt, das artenschutzrechtliche Gutachten für das B-Plan-Verfahren „Auf dem Mühlberg“ an das Planungsbüro WSW aus Kaiserslautern zu vergeben.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 015 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen - einstimmig.

TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

1. Während der Corona Pandemie hat stets eine Notbetreuung in der Kita stattgefunden, alle Betreuerinnen waren im Dienst, Kurzarbeit war nicht erforderlich.
2. Ab dem 02.06.2020 beginnt wieder die Regelbetreuung, zunächst mit Schulkindern. Die Gruppengröße darf 15 Kinder nicht überschreiten.
3. Am 31.03.2020 ist Frau Lammers in Altersrente ausgeschieden, ihre Nachfolgerin ist Frau Nadja Stenzhorn.
4. Auf Anfrage der CDU-Fraktion, ob Gewerbeflächen ausgewiesen wurden gibt Frau Knuth den Hinweis auf den Flächennutzungsplan auf der Homepage der VG, in dem keine Gewerbefläche ausgewiesen wird.
5. NBG Am Effenweg: Die Rechtsanwälte haben die Einwände geprüft und mit den Argumenten aus den Vorjahren verglichen. Die Abwägungstabellen sind zur Prüfung beim Planungsbüro Strey.
6. Bebauungsplan Am Mühlberg: Am 24.04.20 fanden Probebohrungen statt. Der geotechn. Bericht liegt vor. Die Abfalltechnische Einstufung ergaben um Teil Werte von Z1. Das Ergebnis für die Oberflächenentwässerung wird als nächstes Vorliegen. Die Werke und das Planungsbüro erarbeiten gemeinsam die günstigste Entwässerungsvariante. Hierzu ist angedacht den Kanal über die Schlossgasse in den Finkenbach einzuleiten.
7. Die Nähaktion Wendelsheim näht läuft jetzt aus und es wurden ca. 1000,00€ eingenommen. Geplant ist das Geld an die Sozialstation für die neue Tagesstätte in Wöllstein für Beschäftigungsmaterial, sowie an Ärzte ohne Grenzen zu spenden.
8. 2015 wurden 2 Lauckhard-Büsten angeschafft. Eine Büste sollte im Museum Wendelsheimer Geschichte ausgestellt werden.
9. Es wurde eine neue Stehle für die Urnenbestattung bestellt.
10. Der Wasserhahn auf der Herrentoilette in der Gemeindehalle tropft.

11. Am 03.06.2020 um 13:00 Uhr endet eine EU-weite Ausschreibung für einen Zuschuss für WLAN, hierzu soll Frau Knuth kurzfristig den Antrag ausfüllen.
12. Andreas Siebecker lobt die Gemeinde für die Plakataktion in der Nacker Straße.
13. In der Bahnhofstraße sollten dringend Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.
14. In der Bahnhofstraße wird der Hundekot nicht entfernt, hier sollte das Ordnungsamt Kontrolle fahren. Evtl. soll ein neuer Mülleimer für die Hundekottüten aufgestellt werden.
15. Herr Wagner erfragt den Sachstand zur Mauer an der Bach bei Bernd Hahn. Josef Schmittel wurde beauftragt sich die Mauer anzusehen, ob er diese reparieren kann - bisher keine Antwort.
16. Der Radweg von Flonheim Richtung Wendelsheim soll weiter an der Landstraße erfolgen.
17. Der TUS Wendelsheim hat ein Planungsbüro mit der Vorplanung zum Umbau des Sportplatzes (Eigentum der Ortsgemeinde) in einen Rasenplatz beauftragt. Für die Kostenermittlung sind auch 6-8 Bohrungen auf dem Platz erforderlich um die Beschaffenheit des Untergrundes zu bestimmen. Wenn die Vorplanung abgeschlossen ist und ein Kostenplan vorliegt, wird dies dem Gemeinderat zur Abstimmung des weiteren Vorgehens vorgestellt.
18. Hr. Groß erfragt, wann die Gemeindehalle wieder zur Nutzung geöffnet wird. Frau Knuth möchte die Bürgermeisterdienstbesprechung am 04.06.2020 abwarten.
19. Das AWO-Häuschen ist einsturzgefährdet und soll dringend abgesperrt werden durch Herrn Baumgärtner.
20. Vor kurzer Zeit ist ein Motorradfahrer durch Wendelsheim gefahren und hat eine Ölspur verursacht. Der Rat erfragt, ob durch das Ordnungsamt eine erneute Kontaktaufnahme erfolgen wird für eine professionelle Reinigung.
21. Herr Schwind erfragt den aktuellen Stand bzgl. des Schreibens an Herrn Reichert. Hier besteht dringend Gesprächsbedarf. Aufgrund der Corona Pandemie hat bisher kein Gespräch stattgefunden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Christine

Knuth den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:40 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzende) (Schriftführerin)

Nichtamtliche Mitteilungen

Fahne hissen erwünscht

Liebe Wendelsheimer, auch wenn wir in diesem Jahr keine Kerb veranstalten, wäre es schön wenn unser Ort am 1. Wochenende im September festlich geschmückt ist und, wer hat, die Wendelsheimer Fahne hisst. Die Vernunft gebietet uns zurückhaltend zu sein, deshalb stoßen wir im kleinen Kreis mit unserem Kerbeschoppe an und hoffe auf eine Fortsetzung unserer Wennelsemer Kerb im nächsten Jahr.

*Mit Lieben Grüßen, auch im Namen der Kerbegemeinschaft,
Christine Knuth*



Wöllstein

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/960090, Fax 06703/960092

E-Mail: gemeinde@woellstein.de

Sprechzeiten: Die. 09.00 - 11.00 Uhr, Do. 16.30 bis 18.00 Uhr

Internet: www.gemeinde-woellstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verunreinigung öffentlicher Anlagen und Gehflächen mit Hundekot



Aus gegebener Veranlassung weisen wir an dieser Stelle auf die Gefahrenabwehrverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen der Verbandsgemeinde Wöllstein vom 12.12.2007 hin.

Nach § 4 Abs. 4 dieser Gefahrenabwehrverordnung müssen Halter und Führer von Hunden dafür Sorge tragen, dass diese die öffentlichen Anlagen und Gehflächen öffentlicher Straßen nicht mehr als verkehrsüblich verunreinigen. Zu den öffentlichen Straßen gehören hier alle Flächen, die tatsächlich öffentlich zugänglich sind einschließlich der mit Bitumen oder Beton befestigten Wirtschaftswegen. Zur Beseitigung eingetretener Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet. Eine Zuwiderhandlung gegen diese Bestimmung ist als Ordnungswidrigkeit zu werten und kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden. Wir fordern daher dringende Beachtung dieser Bestimmung.

*Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein
-Örtliche Ordnungsbehörde-*

Sprechstunden von Herrn Ortsbürgermeister Brüchert weiterhin nur nach telefonischer Anmeldung

Die Sprechstunden von Herrn Ortsbürgermeister Brüchert finden statt
dienstags von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Das Gemeindebüro befindet sich vorerst weiterhin im alten Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 10. Der Zugang erfolgt über den Seiteneingang im Hof.

Da die Corona-Situation immer noch sehr angespannt ist, bitten wir Sie, sich für einen Termin mit Herrn Brüchert vorher telefonisch im Gemeindebüro anzumelden. Wir sind montags bis donnerstags von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr unter 06703 960090 erreichbar, donnerstags außerdem zwischen 16.00 und 18.00 Uhr.

Gemeindezentrum und Haus der Begegnung bleiben weiterhin geschlossen

Nach intensiver Beratung und Prüfung hat Ortsbürgermeister Brüchert gemeinsam mit den Beigeordneten entschieden, dass das Gemeindezentrum und das Haus der Begegnung weiterhin geschlossen bleiben. Gerade aufgrund der erneut steigenden Fallzahlen, auch im Landkreis Alzey-Worms, halten wir eine Öffnung zum jetzigen Zeitpunkt für unangemessen.

Viele hätten sich eine andere Entscheidung gewünscht und gerne wieder die öffentlichen Einrichtungen für Ihre Aktivitäten genutzt. Da uns als Träger dieser öffentlichen Einrichtungen eine besondere Verantwortung in dieser besonderen Situation obliegt, bitten wir um Verständnis für diese Entscheidung im Sinne der Gesundheit aller. Nur durch ein umsichtiges und rücksichtsvolles Handeln können wir die Fallzahlen in unserer Verbandsgemeinde weiterhin auf so einem niedrigen Niveau halten – dazu sind aber Anstrengungen und auch Einschränkungen von uns allen notwendig.

Blieben Sie gesund!

Nichtamtliche Mitteilungen

Grußwort des Ortsbürgermeisters zum Wöllsteiner Markt

Liebe Wöllsteinerinnen und Wöllsteiner,

am kommenden Wochenende würden wir normalerweise unseren traditionellen Wöllsteiner Markt feiern wie in den letzten Jahren und Jahrzehnten. Doch was ist in diesem Jahr schon „normal“. Die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus hat unseren Alltag nachhaltig verändert und die Auswirkungen sind immer noch für uns alle zu spüren.

So war es notwendig, dass im Juni dieses Jahres eine verantwortungsvolle Entscheidung zum Wöllsteiner Markt getroffen wurde. Die Absage ist gerade aus heutiger Sicht die leider einzig vernünftige Entscheidung gewesen. Gerade weil wir uns in diesem Jahr wieder auf fünf unbeschwerte und gesellige Tage Wöllsteiner Markt gefreut haben, war uns schnell klar, dass wir den Wöllsteiner Markt nicht einfach ausfallen lassen können. Deshalb feiern wir im Rahmen der derzeitigen Möglichkeiten den „ausgefallenen“ Wöllsteiner Markt und leben Geselligkeit und das Gefühl von Gemeinschaft mit kontaktfreien Angeboten. Ich lade Sie herzlich ein, von den verschiedenen Angeboten von Freitag bis Montag Gebrauch zu machen und teilzunehmen und so den „ausgefallenen“ Markt zu einem hoffentlich „einmaligen“ Erlebnis werden zu lassen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Personen, die im Vorfeld und bei der Durchführung zum Gelingen des gesamten Programms beigetragen haben und ohne deren Engagement der „ausgefallene“ Markt nicht möglich gewesen wäre.

In diesem Sinne: Nehmen Sie die kontaktfreien Angebote zum „ausgefallenen“ Wöllsteiner Markt wahr, stoßen Sie auf den Markt an und bleiben Sie gesund!

*Herzliche Grüße
Ihr Johannes Brüchert, Ortsbürgermeister*

Tolle Weinprobe im Livestream mit vielen Weinmajestäten

Am **Freitag, den 4. September 2020 um 20.15 Uhr** erwartet Sie zur Eröffnung des „ausgefallenen“ Wöllsteiner Marktes eine besondere Weinprobe mit der Rhein Hessischen Weinkönigin Eva C. Müller und den VG-Weinmajestäten Fabienne I. und Isabell.



Die Weingüter H.J. Müller aus Wöllstein, Rebenhof der Familie Schmahl in Gumbshheim und die Winzer der Rhein Hessischen Schweiz haben für Sie sechs leckere Weine zusammengestellt.

Wir können Ihnen schon verraten, dass von Secco über eine Riesling Auslese, einem Weißherbst bis zu einem Spätburgunder, der mit der Goldenen Kammerpreismünze ausgezeichnet wurde, ein wirklicher Hochgenuss auf Sie wartet!

Das **Weinpaket erhalten Sie zum Preis von 36,00 €** bei Fa. Pitthan, Blumen Unckrich, bellezze Sinopoli, Weingut Müller und den Winzern der Rhein Hessischen Schweiz.

Tolle Musik mit dem Duo Shelter rundet die Weinprobe ab.



Die Weinprobe wird live auf YouTube ausgestrahlt – den Link finden Sie am **4. September** auf der Homepage www.gemeinde-woellstein.de und auf der Facebookseite der Ortsgemeinde Wöllstein.

Lassen Sie sich das nicht entgehen und seien Sie dabei!



Führungen zum Wasserturm - es sind noch einige Plätze frei



Am **Samstag, den 5. September 2020 ab 14.00 Uhr** gibt es stündlich Kurzwanderungen zum Wasserturm mit Führung, Besichtigung und Rundblick! Treffpunkt ist an der Bushaltestelle vor der Realschule plus Rhein Hessische Schweiz.

Die Kultur- und Weinbotschafterin Karin Wilhelm und Herr Torsten Zimmermann werden die Führungen fachkundig leiten und freuen sich auf viele Interessierte. Die Führungen sind kostenlos und dauern ungefähr 30 Minuten.

Aufgrund der Corona-Situation ist eine maximale Teilnehmerzahl von 10 Personen pro Führung und eine Anmeldung erforderlich. Bei der Anmeldung sind alle Teilnehmer anzugeben.

Bitte richten Sie die Anmeldung an die Ortsgemeinde Wöllstein, entweder schriftlich (Postadresse Ernst-Ludwig-Straße 22) oder per E-Mail (gemeinde@woellstein.de).

Unser Hygienekonzept mit Tragen einer Maske und Einhaltung des Mindestabstands muss eingehalten werden.

Live-Musik mit Kurt und Jens am Sonntag, 6. September, 16.00 Uhr

- ein bisschen anders als sonst

Wegen der Corona-Situation ist dieses Jahr leider nur ein „ausgefallener“ Markt möglich. Für die Ortsgemeinde Wöllstein ist das kein Grund, auf Live-Musik zu verzichten! Kurt Sawalies und Jens Rehbein geben ein Konzert im Livestream! Auf jeden Fall sehens- und hörens- und wert!



Nachbarn sind die beiden schon recht lange, Musik machen sie erst seit kurzer Zeit zusammen. Jens Rehbein, Wöllsteiner Bub und vielen bestens bekannt als Sänger der Band „Closer“ und Kurt Sawalies, Zugezogener, den man auch in Wöllstein inzwischen als „NURKURT“ kennt, haben während der Ausgangsbeschränkungen beschlossen, als „Corona-Plärler“ für die Nachbarschaft und die Netzgemeinde gemeinsam einige Songs zum Besten zu geben, um ein bisschen von der etwas seltsamen Zeit abzulenken. Der „ausgefallene“ Wöllsteiner Markt ist der perfekte Anlass für einen gemeinsamen Auftritt. Jens und Kurt spielen Lieder der Lighthouse Family, Simon & Garfunkel, U2 und vielen anderen. **Das Konzert wird Live auf YouTube ausgestrahlt – den Link finden Sie ab 4. September auf der Homepage www.gemeindewoellstein.de und auf der Facebookseite der Ortsgemeinde Wöllstein.**

Riesenrad und Karussell

Trotz der Absage des Wöllsteiner Marktes durch Corona soll auch bei dem „ausgefallenen Wöllsteiner Markt“ das traditionelle Markt-Gefühl nicht zu kurz kommen.

Von Freitag, 4. September bis Montag, 7. September finden Sie auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums das 18 m hohe Riesenrad der Familie Moser.

Von Freitag, 4. September bis Sonntag, 6. September öffnet Familie Rosskopf-Klinkerfuss den inzwischen bekannten Biergarten. Auch ein Imbiss- und ein Crêpes- und einen Süßwarenstand auf dem Privatgelände gegenüber dem Gemeindezentrum. Für die Kinder steht ein Karussell bereit.

Datenschutz geht uns alle an...

Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.

blog.wittich.de

Diskutieren Sie mit uns über dieses Thema!

WÖLLSTEINER MARKT

Weinprobe im Livestream



FREITAG

04.09.2020

20.15 UHR

Unsere Weinmajaestäten haben ein Sortiment aus 6 leckeren Weinen zusammengestellt, die sie in der Online-Weinprobe mit viel Fachwissen und Charme und musikalischer Umrahmung durch das Duo Shelter, vorstellen werden.

WEINPAKETE
ab 17. August 2020
für 36,00 €



Damit Sie die Weine zu Hause mit genießen und so das richtige Weinproben-Feeling erleben können, werden die Weine in einem Weinpaket zusammengestellt.

Ein Teil der Einnahmen wird an Bärenherz gespendet.

HIER ERHÄLTlich

Mittagessen für Jedermann am „Marktmontag“, 07.09.2020 von 12.00 – 14.00 Uhr

**Nur auf Vorbestellung zum Abholen
im Gemeindezentrum oder zum Liefern**

Liebe Wöllsteinerinnen und Wöllsteiner, leider muss unser Wöllsteiner Markt in diesem Jahr Corona bedingt ausfallen. Aber es gibt Alternativen – wir feiern den „ausgefallenen Markt“.

Die Ortsgemeinde Wöllstein freut sich, dass das Team von Kassermann-Catering gewonnen werden konnte, um das traditionelle „Mittagessen für Jedermann“ (früher Tag der Betriebe) am Marktmontag auch in diesem Jahr trotz der Corona-Situation anbieten zu können.

Herr Kassermann hat folgende Speisen im Angebot:

Rinderbraten, Kartoffelknödel und Rotkraut

zum Preis von 11,00 Euro

Leberknödel, Kartoffelpüree und Sauerkraut

zum Preis von 8,00 Euro

Kerbe-Bratwurst mit Soße und Brot zum Preis von 6,00 Euro

Gemüselasagne zum Preis von 6,00 Euro.

Das Essen können Sie ab sofort bis **spätestens 2. September 2020** bestellen bei

- Kassermann-Catering, Tel. 06703 3106,
Mail kassermann-catering@web.de
- Ortsgemeinde Wöllstein, Tel. 06703 960090,
Mail gemeinde@woellstein.de

Lassen Sie sich trotz der Corona-Situation das Marktessen schmecken!

Sie können Ihr Essen selbst im Gemeindezentrum abholen oder sich liefern lassen. Die Lieferung übernehmen ehrenamtlich die Mitglieder der SPD-Ortsabteilung Wöllstein.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen!

Ortsgemeinde Wöllstein und das Team von Kassermann-Catering



Wonsheim

Ortsbürgermeister Jochen Emrich
 Untergasse 5, 55599 Wonsheim,
 Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de
 Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr
 Internet: www.wonsheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandsgemeinde Wöllstein

1. Nachtrags-Haushaltssatzung

und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Wonsheim für das Haushaltsjahr 2020

Der Gemeinderat hat auf Grund vom § 98 Gemeindeordnung Rhf.-Pf. in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushalts und -satzung am 22.06.2020 beschlossen und die nach Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms vom 18.08.2020 hiermit bekannt gemacht wird.

§1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushalt werden festgesetzt:

	gegenüber bisher EURO	verändert um nunmehr festgesetzt auf EURO	EURO
1. Im Ergebnishaushalt			
./. der Gesamtbetrag der Erträge	1.047.102,00 €	16.100,00 €	1.063.202,00 €
./. der Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.136.769,00 €	42.298,00 €	1.179.067,00 €
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (E 23)	- 89.667,00 €	- 26.198,00 €	- 115.865,00 €
2. Im Finanzhaushalt			
a) der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (F 23)	- 6.562,00 €	-26.180,00 €	-32.742,00 €
b) ./. die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	602.000,00 €	0,00 €	602.000,00 €
./. die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	960.000,00 €	0,00 €	960.000,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (F 33)	- 358.000,00 €	- €	- 358.000,00 €
c) ./. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	358.000,00 €	0,00 €	358.000,00 €
./. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	31.600,00 €	0,00 €	31.600,00 €
./. Abnahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde aus Zahlungsmittel	38.162,00 €	26.180,00 €	64.342,00 €
./. Zunahme der Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde aus Zahlungsmittel	- €	0,00 €	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (F 40)	364.562,00 €	26.180,00 €	390.742,00 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite (unverändert)

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen

Gemäß § 25 Abs. 2 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) erhebt der Landkreis von allen kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Der Umsatz wird auf 44,9 v.H. festgesetzt.

und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt

für	2019	2020
zinslose Kredite auf	0,00 €	0,00 €
verzinsten Kredite auf	280.000,00 €	358.000,00 €
zusammen auf	280.000,00 €	358.000,00 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen (unverändert)

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren ab 2020 zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 358.000,00 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren ab 2021 voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 0

§ 6 Umlage

Gemäß § 26 Abs. 1 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) erhebt die **Verbandsgemeinde** von allen Ortsgemeinden eine Verbandsgemeindeumlage. Der Umsatz wird von auf

alt 31 v.H.

neu 33 v.H.
erhöht

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals betrug zum

	Ergebnis
01.01.2009	0,00 €
31.12.2009	3.757.098,22 €
31.12.2010	3.742.929,12 €
31.12.2011	3.739.511,14 €
31.12.2012	3.758.457,57 €
31.12.2013	3.825.503,11 €
31.12.2014	3.797.126,45 €
31.12.2015	3.822.201,36 €
31.12.2016	3.851.308,27 €
31.12.2017	3.887.185,11 €

(Angaben werden nach Vorlage der Jahresschlussbilanzen entsprechend ergänzt)

§ 11 Weitere Bestimmungen

Weitere Bestimmungen gem. § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO, z.B. zur Bewirtschaftung (Sperrungen, Zustimmungsvorbehalte) oder zum Stellenplan (ku- und kw- Vermerke, Einstellungs- oder Beförderungssperren).

Wonsheim, den
gez. Ortsbürgermeister Emrich

Hinweis:

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt.

Der Nachtragshaushaltsplan lag zur Einsichtnahme in der Zeit von 27.03.2020 bis einschließlich 14.04.2020 im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Wöllstein, 55599 Gau-Bickelheim, St. Florianweg 8, Zimmer 1.06 während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Hinweis nach § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund

dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an

gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Wonsheim, den

(gez. Ortsbürgermeister Emrich)

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur 8. Sitzung des Ortsgemeinderates Wonsheim

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Wonsheim findet am

Montag, dem 7. September 2020 um 19:00 Uhr,

in der Gemeindehalle, Kirchgasse 14, 55599 Wonsheim,

statt.

Hiermit erfolgt gem. 34 Abs. 6 i. V. m. § 27 GemO die öffentliche Bekanntmachung.

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung
- TOP 2 Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung
- Information der Verwaltung über mögliche Ausgestaltung -
- TOP 3 Erweiterung des Baumkatasters
- Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 4 Neue Organisation im Forstamt Rheinhessen;
Zustimmung der Kommunen bei der Neubildung und Neuabgrenzung der Reviere
- Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 5 Sondernutzungsvertrag Wege mit der Fa. AboWind
- TOP 6 Beschaffung Anhänger für den gemeindeeigenen Bauhof
- Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 7 Errichtung einer Hochfrequenzanlage / Mobilfunkantenne durch die Vodafone GmbH
- Sachstandsbericht -
- TOP 8 Instandsetzung des Rad- und Wirtschaftsweges Wonsheim - Eckelsheim
- Beratung und Beschlussfassung -
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

- TOP 10 Jagdpachtangelegenheiten
-Beratung und Beschlussfassung-
- TOP 11 Grundstücksangelegenheiten
- Beratung und Beschluss -
- TOP 12 Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

(Jochen Emrich)

Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Mitteilungen

Wonsheimer Kerb

W	C				K			F	
	O	N	S	H	E	I	M	E	R
	R				R			I	
2	O	2	0		B			E	
	N							R	
	A	N	D	E	R	S		N	

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie bereits vor einiger Zeit im Nachrichtenblatt angekündigt findet die Wonsheimer Kerb in diesem Jahr in einem anderen Rahmen statt. Wie gewohnt soll aber auch in diesem Jahr ein **Kerbegottesdienst** stattfinden. Dieser wird unter Einhaltung geltender Abstands- und Hygieneregeln

- bei schönem Wetter
- am Samstag, den 12.09.2020
- um 16 Uhr
- im Pfarrgarten

stattfinden. Aufgrund der aktuellen Vorgaben ist eine Voranmeldung und wie im gastronomischen Bereich die Erfassung der anwesenden Personen erforderlich. Wir bitten Sie daher um **Voranmeldung zum Kerbegottesdienst** unter einer der folgenden Kontaktmöglichkeiten:

- Ev. Kirchengemeinde: Tel. 06703/1370, kirchengemeinde.wonsheim@ekhn.de
- Kath. Kirchengemeinde: Tel. Tel., Pfarramt@kirchen-fuerfeld.de
- Ortsgemeinde: Tel. 06703/1219 (Mittwochs 18-20 Uhr), wonsheim@woellstein.de

Bei der Anmeldung sind folgende Daten der Gottesdienstbesucher anzugeben:

- Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die ausrichtenden Vereine mit zwei Kerbewagen durch die Wonsheimer Straßen fahren und Sie zu Hause mit Weck Worscht und Woi bewirten. Lassen Sie sich überraschen und feiern Sie zu Hause oder uff de Gass mit Freunden und Nachbarn im gebotenen Rahmen die Wonsheimer Kerb. Das genaue Programm wird rechtzeitig vorher an alle Haushalte verteilt.

Vergessen Sie auch nicht, Ihre Fahne rauszuhängen, so dass Wonsheim schön geschmückt ist.

Herzlichst

Ihr Jochen Emrich
(Ortsbürgermeister)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim

Ev. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim, Tel: 06734-347

Sprechstunde: telefonisch nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Dr. Tanja Martin) **Bürostunde Pfarramtssekretärin:** donnerstags von 14-16 Uhr, zurzeit wegen der Coronapandemie für den Publikumsverkehr geschlossen.

Homepage: www.evkiweck.de

Gottesdienste:

An folgenden Sonntagen sind in unseren Gemeinden wieder Gottesdienste geplant: **06.09.2020** um 10 Uhr in Wendelsheim, **13.09.2020** um 14 Uhr in Eckelsheim, **04.10.2020** um 10 Uhr in Wendelsheim und **25.10.2020** um 14 Uhr in Eckelsheim. Da aufgrund der Hygieneschutzbestimmungen nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, bitten wir um vorherige Anmeldung per Telefon (06734-347) oder E-Mail (ev.kirchengemeinde.wendelsheim@ekhn-net.de). Bitte hinterlassen Sie uns ggf. eine Nachricht mit ihrem Namen, ihrer Adresse und ihrer Telefonnummer. Die Anmeldung erleichtert uns auch die Aufnahme der Kontaktdaten vor dem Gottesdienst und wir können dadurch Wartezeiten vor der Kirche vermeiden.

Licht der Hoffnung - brennt es bei Ihnen noch? In ökum. Verbundenheit stellen Christen dieser Zeit jeden Abend um 19 Uhr **eine Kerze ins Fenster**. Mittwochs werden unsere Glocken die Aktion auch weiterhin begleiten und zum Gebet für unser Dorf, unser Land und die Welt aufrufen. **Machen Sie doch mit!**

Kinderkirche Eckelsheim - Am 05. September trifft sich die Kindergottesdienstgruppe Eckelsheim um 11 Uhr bei Familie Lahm zu einem Wanderkindergottesdienst zur Beller Kirche. Da in der Gruppe gelautet wird und unterwegs auch einige Aktionen geplant sind, bitte eine Nase-Mund-Maske mitbringen.

Konfiunterricht - dienstags von 16:00 - 17:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wendelsheim.

Vorstellung der neuen Konfis im GD - 06.09.2020, 10 Uhr in Wendelsheim und am 13.09.2020 um 14 Uhr in Eckelsheim

Haushalt 2020 - Die Haushalte der beiden Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim können in der Zeit vom 14.09. - 20.09.2020 im Gemeindebüro in Wendelsheim eingesehen werden. Aufgrund der Corona-Hygienevorschriften bitten wir um vorherige Anmeldung / Terminabsprache per Telefon (06734-347) oder E-Mail (ev.kirchengemeinde.wendelsheim@ekhn-net.de).

Andachtsweg in Wendelsheim - schon gelaufen? Unser Andachtswanderweg „Vertraut den neuen Wegen“ in der Zeit bis Ende September. Startpunkt ist der Parkplatz am Friedhof in Wendelsheim. Dort finden Sie auch weitere Informationen in Form eines Laufzettels mit Wegführung. Begleitet werden Sie auf den knapp 4 Kilometern an 5 Stationen von Liedern und Impulsen. Die Lieder und Texte können über QR-Code abgerufen und angehört werden.

Aktion mit und für unsere Kinder - Die Aktion „Steinkette“ in unseren Kirchengemeinden läuft weiter. Bemale Deinen Stein und lege ihn dazu.

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim



Das Team
des ökumenischen Bibelfrühstücks
in Eckelsheim
grüßt alle
Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen
in geselliger Gemeinschaft,
wenn es wieder unbedenklich möglich ist!

Möge Gott Sie behüten und begleiten!






Kath. Pfarrgruppe Wißberg

Pfarrer: Bernhard Hock

Pfarrbüro Gau-Bickelheim, Kirchweg 1

Tel.: 06701/494 e-mail: pfarramt_gau_bickelheim@web.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Wörrstadt, Pariser Str. 44

Tel: 06732/3855 e-mail: pfarramt-woerrstadt@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

Die Erstkommunion findet wegen der Anzahl der Kinder an 4 verschiedenen Terminen statt. Die Kirchengemeinde wird gebeten, die Vorabendmessen zu besuchen.

05.09.20 18:30 Uhr Vorabendmesse Gau-Weinheim

06.09.20 10:30 Uhr Erstkommunion Gau-Bickelheim

06.09.20 15:00 Uhr Einführungsgottesdienst Pfr.Hock, Pfr.Schneider, Gemeindefereferentin Heilmann

12.09.20 18:30 Uhr Vorabendmesse Gau-Weinheim

13.09.20 10:30 Uhr Erstkommunion Gau-Bickelheim

19.09.20 18:30 Uhr Vorabendmesse Gau-Weinheim

20.09.20 10:30 Uhr Erstkommunion Gau-Bickelheim

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist weiterhin notwendig, für die Vorabendmesse bis spätestens Samstag, 12:00 Uhr.

Neues katholisches Pfarrteam

wie bereits mitgeteilt ist Pfr. Karl-Josef Weeber am 1.7. in den Ruhestand verabschiedet worden; Gemeindefereferent Andreas Mangold wechselte in die PG Alzey-Land.

Bischof Kohlgraf hat nun zum 1.8. unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben Pfr. Bernhard Hock aus Wörrstadt zum Pfarradministrator der PG Wißberg mit den Pfarreien Gau-Bickelheim, St. Martinus

und Gau-Weinheim St. Katharina ernannt. Zum 1.9. wurde Pfr. Olaf Schneider aus Nackenheim (bisher Pfarrvikar in Hainburg-Klein-Krotzenburg) zum Pfarrvikar mit 30 Stunden (¾ Stelle) im pastoralen Raum Saulheim-Wißberg-Wörrstadt mit Schwerpunkt in der PG Wißberg ernannt. Gemeindefereferentin Eva-Maria Heilmann, die im Religionsunterricht der Grundschulen Wörrstadt und Armsheim sowie in der Pfarrgruppe Wörrstadt eingesetzt ist, wird auch noch mit sechs Stunden arbeiten. Pfarrvikar Schneider wird ins Pfarrhaus nach Gau-Weinheim ziehen, die Sekretariatsstunden übernimmt Frau Almeroth zu ihrem bisherigen Deputat in Gau-Bickelheim, so dass in Gau-Weinheim kein Pfarrbüro mehr ist, sondern diese Gemeinde mit ihren fünf Orten vom Pfarrbüro in Gau-Bickelheim aus mitverwaltet wird.

Dekan Wolfgang Bretz aus Alzey wird in einem Gottesdienst am 6.9. um 15.00 Uhr in Gau-Bickelheim das neue Team in seine Aufgaben einführen; die Gläubigen sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Wir bitten aber um vorherige Anmeldung im Pfarrbüro, da die Plätze aufgrund der Coronabestimmungen begrenzt sind.

In der Feier der Gottesdienste am Wochenende werden sich künftig Vikar Schneider, Pfr. Hock und in näherer Zukunft geplant auch Pfarrvikar Anthony aus Wörrstadt und Diakon i.R. Hans-Peter Ochs (Wort-Gottes-Feiern) abwechseln. Mit der Spendung der Sakramente (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) in der Pfarrgruppe sind Vikar Schneider und Diakon Ochs betraut.

Erstkommunion 2020

Aus unserer Pfarrgruppe empfangen 27 Kinder an vier aufeinander folgenden Sonntagen jeweils um 10.30 Uhr in St. Martin Gau-Bickelheim ihre Erste Heilige Kommunion.

Aus Gau-Bickelheim sind dies:

am 6. September

Jamy Keana Henderson

Tyler Khoiprasert

Sophia Lotz

Lenni Pfennig

Hannah Elisabeth Sarnjai

Neo-Ferdinand Schneider

am 20. September

Mariella Svenja Eich

Philipp Faber

Blanka Maja Kepinska

Leonardo Klös

Philipp Leibelt

Sofia Mauer

Kristian Alexander Petrovski

Aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten in der Pandemie-Zeit finden die Erstkommunionfeiern im engeren Familien- und Freundeskreis der Kinder statt. An allen vier Wochenenden wird daher Samstags um 18.30 Uhr eine Vorabendmesse in Gau-Weinheim angeboten (Anmeldung über das Pfarrbüro in Gau-Bickelheim).

Wir als Gottesdienstgemeinde sind eingeladen, die Erstkommunionfeiern mit unserem Gebet und mit der Freude an der Eucharistie für unsere Erstkommunionkinder und deren Familien zu begleiten.

Allen, die dazu beitragen, herzlichen Dank.

Evangelische Kirchengemeinde Wallertheim und Gau-Bickelheim

Pfarrerinnen Anke Feuerstake Tel. 0 67 32 - 600 06 50

Mail: anke.feuerstake@ekhn.de

Weltladen Wallertheim: Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Ev. Gemeindebüro Wörrstadt, Hermannstr. 45, Tel. 06732-8509

Das Gemeindebüro ist zurzeit nur telefonisch oder per mail erreichbar.

E-Mail-Adresse:

kirchengemeinde.wallertheim@ekhn.de

Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 06.09.20

10:15 Uhr Gottesdienst in Wöllstein

11:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Flonheim

(nur im erweiterten Familienkreis)

Gemeindefereferent:

Montag, 07.09.20

9-11 Uhr Weltladen geöffnet, es gibt fair gehandelte Bio Bananen

15:30-16:30 Uhr Kinderchor, Ev. Gemeindehaus Wallertheim

Dienstag, 08.09.20

16-17 Uhr Weltladen geöffnet

20:15 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 10.09.20

16-17 Uhr Weltladen geöffnet

Ev. Kirchengemeinden Gumbsheim und Wöllstein

Evangelisches Pfarramt Wöllstein

Pfarrgasse 9, 55597 Wöllstein, Tel.: 06703-1211

Email: kirchengemeinde.woellstein@ekhn.de

Homepage: www.ev-kirche-woellstein.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

dienstags 09:00 – 11:00 Uhr, donnerstags von 16:00 – 18:00 Uhr.

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25, 40 b)

Für die Teilnahme an unseren Gottesdiensten und allen anderen Veranstaltungen gelten nach wie vor die bekannten Schutzmaßnahmen und Abstandsregelungen (s. Schaukasten an der Kirche bzw. Aushang im Gemeindehaus).

Unsere Gottesdienste:**Samstag, 05.09.2020**

19:15 Uhr – Abendgottesdienst Volxheim (Hr. Helwig)

Sonntag, 06.09.2020 – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr – Gottesdienst Gumbsheim (Herr Helwig), s. Information unten

10:15 Uhr – Gottesdienst Wöllstein (Frau Zorn)

11:00 Uhr – Kindergottesdienst (Team), Gemeindehaus Wöllstein

14:00 Uhr – Konfirmation in Gumbsheim (Pfr'in Dr. Martin)

Gottesdienste in GumbsheimWir beginnen wieder mit unseren Gottesdiensten vor Ort! Der erste Gottesdienst in der Gumbsheimer Kirche findet am **06.09.2020 um 10:00 Uhr** statt und wird geleitet von Herrn Helwig aus Volxheim.Da nach dem zurzeit gültigen Hygieneschutzkonzept maximal 20 Personen den Gottesdienst in unserer Kirche besuchen dürfen, bitten wir um **Anmeldung** bei Frau Schultheiß-Schröder, Tel: 06703-301275! Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln und vergessen Sie nicht Ihren Mund-Nase-Schutz mitzubringen!**Wir freuen uns, Sie nach so langer Zeit wieder begrüßen zu dürfen!****Konfirmation in Gumbsheim**Im Gottesdienst um 14:00 Uhr wird Dana Sitzius konfirmiert. An diesem Gottesdienst dürfen **nur** die Angehörigen teilnehmen! Wir bitten um Verständnis.Der nächste Gottesdienst in Gumbsheim ist dann erst wieder am **Sonntag, 04.10.2020 um 10:00 Uhr.****Konfirmandenunterricht für den Konfirmandenjahrgang 2020/2021**

Jeden Dienstag, 17:30 Uhr, Ev. Gemeindehaus in Wöllstein

Vakanz der Pfarrstelle

In der Vakanzzeit ist die Vertretung der Ev. Kirchengemeinden wie folgt geregelt:

Kirchengemeinde Wöllstein: Herr Pfarrer Stefan Koch, Wörrstadt, Tel.: 06732/963289**Urlaub Pfarrer Koch**

Vom 29.08. bis 07.09.2020 befindet sich Pfarrer Koch im Urlaub.

Seine Vertretung (nur für Wöllstein) übernimmt Pfr. Krieger aus Bechtolsheim, Tel: 06733/228.

Ansprechpartner aus dem Kirchenvorstand:

Herr Dr. Gerhard Samosny, Tel.: 0172-8350443

Kirchengemeinde Gumbsheim: im Verbund mit der Kirchengemeinde Volxheim**Herr Pfarrer Dieter Emig, Sieferheim, Tel.: 06703-1370**

Ansprechpartner aus dem Kirchenvorstand:

Frau Heike Schultheiß-Schröder, Tel.: 06703/301275

Trauerfälle

Sollte ein Angehöriger von Ihnen verstorben sein, wenden Sie sich bitte direkt an den Pfarrer, der Ihre Gemeinde vertritt!

Katholische Pfarrgruppe „Rhein Hessische Schweiz“

**St. Remigius Wöllstein mit Eckelsheim und
Gumbsheim**

St. Martin Siefersheim

St. Mauritius Frei-Laubersheim

Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim

St. Dionysius Neu-Bamberg

St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal

Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld

Bürostunden: Dienstags von 18 h bis 20 h, mittwochs von 11 h -13 h

u. freitags von 8 h bis 13 h

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 pfarramt@kirchen-fuerfeld.de

www.kirchen-fuerfeld.de

Gottesdienste und Termine in der Pfarrgruppe

Freitag, 4. September - Herz-Jesu-Freitag

16.30 h Fü Pfadfinder

20 h Wö Anbetungsstunde

Samstag, 5. September

9 h bis 11 h Wö Treffen der Kommunionkinder in der Kirche

15 h Wö Trauung von Stephanie Pflieger und Christoph Bellenberg

19 h Fü Messe

Sonntag, 6. September

9 h Won Messe

10.30 h Si Messe

13 h Wö Erstkommunionfeier - keine Anmeldung möglich!

15 h NB Familienwortgottesfeier

19 h FL Messe

Montag, 7. September

18.30 h Wö Messe

Dienstag, 8. September - Mariä Geburt

19 h Fü Messe

20 h Wö Sitzung der Verwaltungsräte

Mittwoch, 9. September

16.30 h Wö Pfadfinder

20 h Fü Sitzung des Liturgieausschusses im Pfarrhaus

Donnerstag, 10. September

15 h Won Messe

Freitag, 11. September

16.30 h Fü Pfadfinder

19 h NB Dankmesse der Familie Escheberg – Keine Anmeldung möglich!

Achtung: Sie müssen sich für alle Gottesdienste anmelden!**Beim Laufen in der Kirche ist die Maske zu tragen. Der Abstand ist immer einzuhalten! Anmeldung morgens von 8 h bis 9 h, von Montag bis Freitag. Wir danken für das Verständnis!**

Aktuelles

1. Corona: Wir bitten darum, bei allen Veranstaltungen – Gottesdienste, Gruppenstunden und Sitzungen - die AHA-Regeln einzuhalten.

2. Ökumenische Wanderfriedenskerze: Vom 11. bis 16.9. haben wir eine der Wanderfriedenskerzen in unserer Pfarrgruppe zu Gast, die am 1. 9. im Frankfurter Dom ausgesandt wurden. Beten wir miteinander für den Frieden hier und in aller Welt. Die Aktion blickt in diesem Jahr auf die Folgen, die Kriege für die Schöpfung haben. Tiere, Pflanzen und Menschen sind auf den Erhalt der Schöpfung angewiesen. Zeigen wir Verantwortung, wo immer wir können!

3. Kommunion 2021: Es wird wohl nicht möglich werden, mit allen 17 Kindern einen Gottesdienst zu feiern. Deshalb soll es 5 Andachten geben: Am 1. Mai um 11 h und 14 h und am 2. Mai um 9 h, 11 h und 14 h. An jeder Andacht sollen dann drei oder vier Kinder teilnehmen, damit jeder noch 8 Gäste mitbringen kann.

4. Firmung 2020: Auch hier wird es zwei Firmgottesdienste geben. Der eine ist am Samstag um 16 h am 21. 11. und der andere am Sonntag um 10.30 h am 22. 11. um 10.30 h jeweils in Wöllstein. Da in die Kirche nur gut 40 Leute passen, kann jeder Firmling den Paten und 4 weitere Menschen mitbringen. Wir müssen wissen, wie sich die Haushalte zusammensetzen, um so viele Menschen in der Kirche unterbringen zu können.



6. Feldkreuz: Wir freuen uns, dass unser Feldkreuz in Fürfeld renoviert werden konnte. Kommen Sie vorbei und schauen Sie es sich an. Wir danken allen Spendern und Helfern! Am 27. September wollen wir dort am Feldkreuz einen Dankgottesdienst halten

Das Kreuz wurde vor 25 Jahren zum Gedenken an das Kriegsende vor 50 Jahren - jetzt schon vor 75 Jahren - aufgestellt. Nun lädt der Herr wieder dazu ein, für den Frieden zu danken und zu beten! Der Einweihungsgottesdienst ist am 27. 9. um 16 h!

Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz

Wortgottesfeier für Familien

06. September 2020

15:00 Uhr

In der katholischen Kirche
St. Dionysius in Neu-Bamberg**!!!!Anmeldung erforderlich!!!!**

Bitte per e-mail bis 05.09.20 an

(mit Namen, Adresse, Telefonnummer)

simone.biegner@bistum-mainz.de

„No zwei oder drei“

Mt 18, 20



Es freuen sich über Ihre Anmeldung

Simone Biegner, Annette Brückner-Lenhard, Theo, Lucie und Zora

Aus Vereinen und Verbänden**Wendelsheim****TuS „Grün-Weiß“ 1848 Wendelsheim e.V.****Nordic Walking beim Turn und Sportverein****„Grün-Weiß“ 1848 Wendelsheim e.V.**

Am 25./26. Juli haben 8 Nordic Walker vom TuS Grün-Weiß 1848 Wendelsheim eine Ausbildung zum Nordic Walking Trainer absolviert. Wir gehen schon seit vielen Jahren unter fachkundiger Anleitung und haben gelernt und am eigenen Leib erfahren, wie wichtig es ist, dass man die Bewegungsabläufe richtig macht. Nur dann werden neben Beinen und Armen auch Schultern, Rücken und die gesamte Rumpfmuskulatur trainiert. Trotzdem hat die Ausbildung uns noch einmal sehr viel gebracht. Altbekanntes wurde vertieft, Neues kam dazu, und wir haben alle unsere Technik weiter verbessert. Aber das Beste daran ist: es hat es uns allen sehr viel Spaß gemacht! Wir können nur allen, die Freude an der Bewegung in frischer Luft und schöner Umgebung haben, empfehlen, mit dem Nordic Walking zu beginnen. Und wir unterstützen auch gerne beim Erlernen der richtigen Technik. Es gibt die Soft-Technik für diejenigen, die keine großen sportlichen Ambitionen haben, sondern nur ein gesundes Spaziergehen wünschen. Die Fitness-Technik wendet sich an alle, die es etwas sportlicher mögen, und wer sich richtig auspowern will, für den ist die Sport-Technik ideal. Wer Lust und Interesse hat, kann sich über den TuS Grün-Weiß 1848 Wendelsheim informieren: www.tus-wendelsheim.de (Sparte Nordic Walking) oder E-Mail an Nordicwalking@tus-wendelsheim.de.

Wöllstein**Sozialverband VdK – Ortsverband Wöllstein****Absage**

Liebe Mitglieder, liebe Freunde!

Aufgrund der Corona Pandemie sagt der Ortsverband Wöllstein zum Schutze seiner Mitglieder, in diesem Jahr, alle seine Veranstaltungen ab. Die Mitgliederversammlung wird in das kommende Jahr verlegt. Entsprechende Termine werden wir im Wochenblatt veröffentlichen. Ihr VdK Ortsvorstand

TuS 1863 Wöllstein e.V.**Informationen zur Hallennutzung**

Liebe Mitglieder, seit März diesen Jahres ist aufgrund der Corona-Pandemie Hallensport in den Wöllsteiner Hallen nicht gestattet. Wir bedanken uns bei all unseren Mitgliedern für das große Verständnis und das Akzeptieren der damit verbundenen sportlichen Einschränkungen. Seit ein paar Wochen können wir für einzelne Gruppen das Sportangebot bereits wieder anbieten, aktuell jedoch nur im Freien auf dem Rasenplatz.

VG und OG sind zur Zeit bemüht, die Möglichkeit einer Freigabe der Wöllsteiner Turnhallen und der Gemeindehalle für den Vereinssport zu prüfen.

Wir hoffen auf zeitnahe Ergebnisse aus der Verwaltung und bitten unsere Mitglieder noch um weitere Geduld. Uns allen gemeinsam muss es ein Anliegen sein, die Corona-Zahlen weiterhin niedrig zu halten und gleichzeitig ein angemessenes Sportangebot anbieten und nutzen zu können.

Bleiben Sie gesund !

Mit sportlichen Grüßen

der Vorstand des TuS 1863 Wöllstein e.V.

(Tel. 06703/6476011 oder Tel. 06703/960270 oder per mail an kontakt@tus-woellstein.de)**Wonsheim****Die Kerb kommt - ab uff die Gass**

Nutzen wir die Chance, aus der Krise das Mögliche zu machen.

Herausforderungen bringen neue Ideen! Ist doch so und war schon immer so!

Das Gemeinschaftsleben im Dorf ist derzeit nicht erlebbar.

Doch wenn schon nicht die Leute zusammenkommen können, um zu Feiern, dann kommen

wir doch zu ihnen.

Geht doch!

Na ja, muss das sein!

Ja, weshalb nicht - wer es organisiert, übernimmt das aus freiwilligen Impulsen und guten Überlegungen.

Der Bürger darf es genießen und Spaß daran haben.

Der Carnevalverein, der Gesangverein, der Schützenverein und der Turn- und Sportverein haben echt Freude daran mit Bürgermeister Jochen Emrich, die Alternativ-Kerb auszurichten.

Ihr werdet es schon erleben!

Deshalb, liebe Wonsheimer, stellt Euch am Samstag, 12. September ab 17 Uhr vor Eure Häuser, genießt die „kleine Kerb“ mit Weck, Worscht, Woi und Wonsmer Kees, die Kerbeschmause verkaufen wir ab Wagen.

Und was zaubert ein **Leuchten in die Augen der Kinder** ? - Ein Kinderkarussell, eine kleine Eisenbahn und auch für die „Großen“ ein Zuckerstand.

Nicht zuletzt freut sich Schausteller Ronny Ketter, dass er seine Fahrgeschäfte auf dem Sportplatz aufstellen kann - Samstag, 12. September, ab 14 Uhr, Sonntag, 13. September ab 12 Uhr.

Die erste Fahrt für jedes Kind ist kostenlos!

Ihr könnt Euch natürlich vorstellen, das alles nur läuft, indem wir die Regelungen zur Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen beachten.

Und wenn Ihr **am ökumenischen Gottesdienst** ab 16 Uhr teilnehmen möchtet, müsst Ihr Euch anmelden. Steht auch hier im Nachrichtenblatt, wie das geht!

Tja und dann währenddessen - wird der **Kerbbaum** aufgestellt. Tatsächlich, auch den haben wir geschmückt.

Jetzt hoffen wir und bitte Ihr auch, dass das Wetter mitspielt.

Bis 12. September.

Passt auf Euch auf!**Eure Kerbevereine****Was sonst noch interessiert****Kreisjugendring****Alzey-Worms bietet DLRG-Kurs an**

Der Kreisjugendring Alzey-Worms als Zusammenschluss von im Landkreis tätigen Jugendorganisationen bietet für Engagierte in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einen DLRG-Kurs an. Die Schulung wird durchgeführt von der DLRG, Ortsgruppe Worms.

Wer eine Freizeit am Wasser oder einen Ausflug ins Schwimmbad plant, der braucht einen Rettungs-Schwimm-Pass. Dieser kann mit einem DLRG-Kurs erworben werden. Der Kurs findet am Samstag, 26. September und Sonntag, 27. September jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr in Worms statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist Pflicht. Die Schulung kostet 40,00 Euro.

Im Wasser werden Schwimmtechniken und Ausdauer überprüft. Es werden Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich der Selbst- und Fremdhilfe vermittelt. Die Teilnehmenden lernen Techniken zum gefahrenarmen Retten bewusstloser oder panischer Menschen, das Unterstützen ermüdeten Schwimmer und alle dazu notwendigen Kompetenzen.

Der Corona-Virus beeinflusst auch dieses Fortbildungsangebot: Die Ausbildung kommt, z. B. beim Üben von Befreiungsgriffen oder Unterstützen ermüdeten Schwimmer*innen, nicht ohne Körperkontakt aus. Der Kreisjugendring dankt der DLRG Worms, dass sie dieses Angebot trotz dieser Einschränkungen und Risiken für eine kleine Gruppe Interessierte anbietet, sofern nicht eine Verschärfung der Landesverordnung eine kurzfristige Absage der Schulung nötig macht.

Nach einer schriftlichen und praktischen Prüfung erhalten die Teilnehmenden je nach Erfüllen der Voraussetzungen den „Deutschen Rettungs-Schwimmpass in Bronze“ oder den „Deutschen Rettungs-Schwimmpass in Silber“.

Weitere Informationen zu dem Angebot sind erhältlich beim Kreisjugendring Alzey-Worms in Alzey, Theodor-Heuss-Ring 2 unter Telefon (0 67 31) 77 75 oder auf der Homepage des Vereins: <https://kreisjugendring-alzey-worms.de>.

Dort können auch Ausschreibungen heruntergeladen und am PC ausgefüllt werden. Es sind auch Online-Anmeldungen möglich.

Ende des redaktionellen Teils

DATENSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN...

Diskutieren Sie mit uns auf
[blog.wittich.de!](http://blog.wittich.de)

Einladung zum Kollektionsverkauf

Schicke Damenmode in den Größen
40 bis 46 von namhaften Kollektionen.
Es gibt eine große Auswahl an Genussgrößen!

Modischer Strick, Shirts, Kleider, Schals,
Blusen, Hosen, Mäntel und Jacken

NEU · NEU · NEU:
Durch Corona an 2 Wochenenden!

Am Samstag, den 5. September und
Sonntag, den 6. September 2020!

Zusätzlich am Samstag, den 12. September
und Sonntag, den 13. September,
jeweils zwischen 11:00 und 18:00 Uhr

in der Hindenburgstraße 64,
55578 St. Johann bei Casa Ginkgo.

Keine EC-Karten. Keine Kreditkarten.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!!

10 Regeln gegen Streit ums Erbe

Regel 6: An den Pflichtteilverzicht denken

Frage:

Mein Ehemann hat ein Kind aus einer früheren Beziehung. Das Kind will keinen Kontakt. Mein Mann hat mir vor über 10 Jahren sein Haus im Wert von 400.000,- Euro geschenkt. Hat dieses Kind darauf ein Pflichtteilsrecht?

Fachanwalt für Erbrecht Batzner:

Ja. Die Zehnjahresfrist wegen Schenkungen unter Ehegatten fängt erst mit Ende der Ehe an zu laufen. Die Schenkung, Wert 400.000,- Euro, fällt in den Pflichtteil.

Durch kluge fachanwaltliche Beratung und gute wirksame Testamente und Verträge können erbrechtliche Probleme gelöst werden.

Daher können Sie wegen eines persönlichen Besprechungstermin mit mir in der Kanzlei telefonisch anfragen.

Für guten Schutz Ihrer Gesundheit ist während des Kanzleibesuches auch in Corona-Zeiten vorgesorgt.

Hauptkanzlei für Erbrecht in Saulheim, Nieder-Saulheimer Str. 49

Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de



Wolfram Batzner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht



Ich berate Sie gerne

Julia Marks

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Mobil: 0171 1998826

j.marks@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



ABSCHIED nehmen

06502
9147-0

Danksagung

Manfred Klebig

* 05.04.1937 † 17.07.2020



Wir sagen herzlichen Dank an diejenigen, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise gezeigt haben. Es ist schön zu erfahren, welche große Zuneigung, Achtung und Freundschaft meinem Mann und unserem Vater entgegengebracht wurde.

**Evelyne Desquibes
Iris Koehler
Oliver Klebig
Birgit Mertes
Sabine Klebig
Holger Klebig
mit Familien**

Stein-Bockenheim, im September 2020

Bestattungsinstitut SULFRIAN

Bestattermeister

Alzey • Gau-Odernheim • Wöllstein • Nierstein • Wörrstadt



Ernst-Ludwig-Str. 14 a
55597 Wöllstein

Räume für Abschied, Begegnung
und Trauerfeier.

Vertrauen Sie unserer Erfahrung
und Kompetenz!

☎ 0 67 31 / 25 64

Weinrufstraße 16 in Alzey
www.sulfrian-bestattungen.de



*Ich aber, Herr, hoffe auf dich
und spreche: Du bist mein Gott!
Meine Zeit steht in deinen Händen.
Psalm 31, 15 + 16a*

Die Evangelische Kirchengemeinde Wöllstein
nimmt Abschied von

Irmgard Vestner

die im Alter von 74 Jahren gestorben ist.

Auf vielfältige Weise war sie in unserer Gemeinde engagiert. Sie gehörte mehr als 20 Jahre dem Kirchenvorstand an, war Mitglied im Singkreis und nahm regelmäßig an den Gottesdiensten teil.

Angesichts des Todes vertrauen wir auf Gott und seine Macht. Den Angehörigen gilt unser Mitgefühl und Beistand.

**Pfarrer Stefan Koch
Vorsitzender Kirchenvorstand Wöllstein**

Wöllstein, im August 2020

Die Trauerdanksagung in Ihrem Mitteilungsblatt.

HEIMAT NEU ENTDECKEN

REISE-
PORTAL

Treffpunkt
Deutschland.de

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

WÖLLSTEIN



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06502 9147-0



Für unseren EDEKA-Markt
in Wöllstein suchen wir ab
sofort oder nach Vereinbarung

Verkäufer (m/w/d) Bedienbereich Backwaren

IHRE AUFGABEN

- Sie sind zuständig für die Präsentation eines ansprechenden Warenangebots
- Sie sind verantwortlich für einen reibungslosen Geschäftsablauf
- Sie sind zuständig für die Preisauszeichnung und Verräumung der Backware
- Sie unterstützen Ihre Kollegen im Filialalltag
- Sie halten gesetzliche und betriebsinterne Hygienevorschriften ein

IHRE VORTEILE

- Wir sind zertifiziert nach Audit „berufundfamilie“
- Sie bekommen bei uns 36 Tage Urlaub im Jahr
- Zusätzlich erhalten Sie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Wir sind exklusives Mitglied bei JobRad
- Wir bieten Ihnen 10%-Rabatt auf Ihre EDEKA-Einkäufe
- Wir machen Sie in allen relevanten Bereichen fit.
Zum Beispiel über das große Seminarangebot der EKADEMIE

IHRE VORAUSSETZUNGEN

- Qualitätsbewusstsein, Freude am Verkauf und der Kundenberatung stehen für Sie im Vordergrund
- Zu Ihren Stärken zählt eine teamorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Ein kundenorientiertes, sicheres und freundliches Auftreten ist für Sie selbstverständlich
- Sie bringen zeitliche Flexibilität mit und freuen sich auf neue Herausforderungen
- Gerne schulen wir Sie, wenn Sie bisher keine Erfahrung in diesem Bereich mitbringen



INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung.
Bitte geben Sie auch die Referenznummer SW-98982 an.

Neukauf markt GmbH
EDEKA Wöllstein
z. Hd. Frau Balikci
In der Krümmgewann 1
55597 Wöllstein
E-Mail: Bewerbung-NK@edeka-suedwest.de

Wir ♥ Lebensmittel.





FASIG
- Fleischer Fachgeschäft -
55576 Sprendlingen - Gertrudenstr. 3
Telefon (0 67 01) 4 69 - info@fasig.de



Metzgerei-Bestellfax:
0 67 01 / 91 17 74

1/2 Ring Fleischwurst **4,00 EUR**

Mittwochs-Spartüte am 9. Sept.

UNSER ANGEBOT
von Mo., 07. Sept. bis Sa., 12. Sept.

Hähnchenbrustfilet natur und gewürzt	100 g	1,49
Kammschnitzel vom mageren Schweinekamm	100 g	0,89
Sauerbraten nach „Hausfrauenart“ eingelegt	100 g	1,59
Salami mittelfein eigene Herstellung	100 g	1,99
Weißwurst „Münchener Art“ mit Phosphat	100 g	1,19
Fleischsalat eigene Herstellung, mit Phosphat	250-g-Becher	2,10
Butterkäse deutsch 45% Fett i. Tr.	100 g	1,19

Sonderaktion
Hackfleisch gemischt 1 kg nur **7,50 €**
(Schwein + Rind) (Solange der Vorrat reicht!)

KIKOK-Geflügel

Mehr Geschmack durch langsames Wachstum, Kikok-Futter enthält weniger Fett und Protein. Tierwohl durch mehr Platz und Bewegung. Sorgenloser Genuss durch Aufzucht ohne Antibiotika. Gelbe Haut durch Kikok-Futter mit Weizen und 50% Mais. Herkunftsgarantie durch die Kikok-Aufzuchtbetriebe.




Sanitär
Heizung
Klimatechnik GmbH
Elektro- und MSR-Technik

Geschäftsführer: Guido Müller
Kreuzstraße 4 · 55599 Stein-Bockenheim
Tel. 0 67 03 / 41 22 · Fax 0 67 03 / 41 47
E-Mail: Mueller-heizung@t-online.de
Internet: <http://www.mueller-shk.de>



Gala-Bau Löffel
Am Riedweg 9, 67822 Niederhausen

- Gartengestaltung/-pflege • Obstbaum- und Strauchschnitt
- Wurzelanierung/Wurzelfräsen
- Baumfällungen/Gutachten

Telefon u. Fax 06362-3274 oder 0175-1626190



Chris Voigt
Ringstraße 40 · 55599 Eckelsheim

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Gartenarbeiten
- Parkplatzreinigung
- Objektbetreuung

Tel.: 0 67 03 - 61 30 25 Fax: 0 67 03 - 61 30 24
Mobil: 0152-33620843 www.rhv-voigt.de



IMMOBILIEN Welt

06502
9147-0

Haus in Wöllstein zu verkaufen
Besichtigungstermine nach Absprache
Tel. 0176 / 27 77 78 08

Ackerland zu kaufen und pachten gesucht!!!
Tel.: 0179 / 9888995

Besser wohnen ...

In Ihrem Mitteilungsblatt unter Immobilien Welt finden Sie Ihr neues Zuhause.



- nya nordiska - Christian Fischbacher - Castello del barro

Gardinenatelier

Angelika Leistner

Spießgasse 37, 55232 Alzey, Tel.: 06731/948010, Fax: 06731/948114

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

„Wir bringen Sie hinter Schloss und Riegel“

„Ihre regionalen Partner auf einen Blick...“



weru

Fenster und Türen fürs Leben



„Wir bringen Sie hinter Schloss und Riegel“

FENSTER HAUSTÜREN SONNENSCHUTZ – mit SICHERHEIT

mail@ausbau-reich.de Fenster + Türen Ausbau

Vordere Gewerbestr. 1 * 55546 Pfaffen-Schwabenheim
Telefon 06701 / 9315-0 * Fax: 06701 / 9315-20



„Gemeinsam schwere Wege gehen“



Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

www.bestattungen-kron.de

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich

Tel. 0 67 03 - 12 45

Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 96 03 79

Norbert Stein

Elektrotechnik
Heizung · Sanitär

Lassen Sie sich
fachmännisch beraten!

TV · SAT · Hausgeräte · Elektroinstallation

SERVICE · REPARATUR · VERKAUF
aller Marken

Alarmanlagen · Haustechnik · EIB

KNX · E-Check · Photovoltaik

Raiffeisenstr. 4 · 55599 Wonsheim · Tel. (0 67 03) 96 01 43

www.elektrotechnik-stein.de

Ihr Spezialist für Grabaufösungen

Einzelgräber und Doppelgräber
inkl. Entsorgung!!!

Tel.: 0151 - 22 64 56 90 Fay



Peter Heindl
Arbeiten rund ums Haus

Fliesenarbeiten, Trockenbau, Dachausbau, Wand- und
Deckensysteme, Schall- und Feuerschutzverkleidung

55546 Neu-Bamberg · Tel. 0 67 03 / 30 33 84
Mobil: 0175 / 8 41 58 19 · Fax 0 67 03 / 30 12 52

SIE bestellen,
wir liefern ...

... und bringen's ins
Büro oder Heim ...

Wir liefern
zusammen mit
Getränken auch
ein ausgewähltes
Sortiment an
Hygieneartikeln und
Lebensmitteln.

... zu Ihrer Feier oder
Ihrer Veranstaltung!

GetränkeSchmidt



Ihr regionaler Getränke Dienstleister

für die Heim-, Büro-, Betriebs-, Schul-, Kindergarten-,
Vereins-, Weinguts-, sowie Gastronomie Belieferung.

Info- & Bestell-Nummer



Tel: 0 67 32 / 94 36 0

SERVICE, das ist unser HIT!



ELEKTRO SCHOBER

Wir installieren Photovoltaikanlagen



Ihr Partner für:

- * Elektroinstallationen aller Art
- * Sat-Anlagen
- * Klingel & Sprechanlagen
- * Telefonanlagen ISDN-Anlagen
- * EDV-Verdrahtung und Vernetzung
- * Photovoltaikanlagen seit 2004

Referenzen und Bilder von PV-Anlagen

unter www.elektro-schober.de



Tel. 06703-941968

Seit 2004 mehr als 300 installierte Photo-
voltaikanlagen von Wöllstein bis Gensingen
und Umgebung. Unsere Erfahrung = Ihr Gewinn

REFERENZEN unter www.elektro-schober.de 55599 Stein-Bockenheim (Wöllstein) Fax: 06703-941969